

NIEDERÖSTERREICH  
Einfach erfrischend.



donau  
niederösterreich



DIE DONAUREGION

# *Wachau–Nibelungengau– Kremstal*

[WWW.WACHAU.AT](http://WWW.WACHAU.AT) | [WWW.NIBELUNGENGAU.AT](http://WWW.NIBELUNGENGAU.AT) | [WWW.KREMSTAL.AT](http://WWW.KREMSTAL.AT)  
[WWW.DONAU.COM](http://WWW.DONAU.COM)



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



LE 14-20  
Landwirtschaftliche Entwicklung



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.





© Österreich Werbung

# Die Donauregion

## Wachau-Nibelungengau-Kremstal

### ~ HERZLICH WILLKOMMEN ~

Es ist eine prachtvolle Welt, die Sie hier erwartet: Wertvolle Kulturschätze, Weltkultur und Weltnaturerbe soweit das Auge reicht, ein bezauberndes Flusstal, das seinesgleichen sucht, eine sonnenverwöhnte Weinbauregion von Weltrang sowie gelebte Gastfreundschaft, über die Sie garantiert noch lange nach Ihrem Aufenthalt schwärmen werden.

### ~ FÜHREN SIE SICH IN VERSUCHUNG ~

Herrliche Landschaften, wunderbare Weine, historische Kostbarkeiten und kulinarische Köstlichkeiten... die Verführungen in der Region Wachau-Nibelungengau-Kremstal sind vielfältig! Und wie sagte einst Oscar Wilde: »Ich kann allem widerstehen, nur einer Versuchung nicht.« Also versuchen Sie ruhig von den vielen kulturellen, lukullischen und landschaftlichen Reizen, die Sie hier vorfinden werden.

Ob mit dem Auto, per Rad, mit Bahn, Bus, Schiff oder zu Fuß: Jede Art der Fortbewegung wird Ihnen die wunderbaren Aussichten und ansehnlichen Kulturschätze der Region Stück für Stück aus ganz unterschiedlichen Perspektiven schmackhaft machen und Ihre Seele berühren.

Ganz gleich, ob Sie berühmte und historische Kultureinrichtungen aufsuchen – wie zum Beispiel die idyllisch gelegene Wallfahrtsbasilika von Maria Taferl, das prachtvolle Stift Melk, die Kunstmeile Krems etc. – oder lieber verborgene Schätze aufspüren – die Top-Ausflugsziele in der Region Wachau-Nibelungengau-Kremstal bieten Ihnen die Gelegenheit, unvergessliche Augenblicke zu erleben.

 [www.wachau.at](http://www.wachau.at) | [www.nibelungengau.at](http://www.nibelungengau.at) | [www.kremstal.at](http://www.kremstal.at)

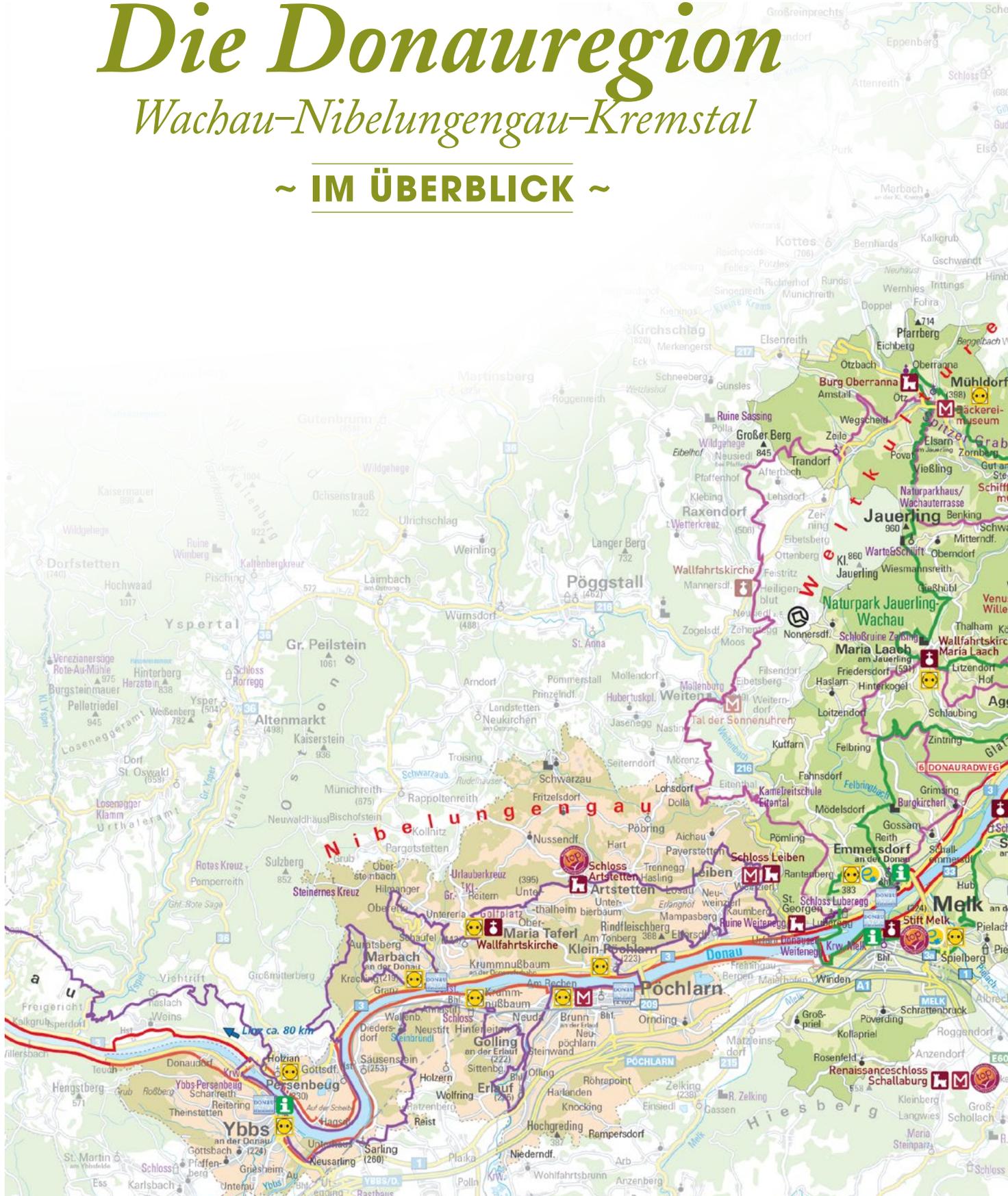
## Inhalt

<i>Die Donauregion im Überblick</i> ..... Seite 4–5	<i>Den Fluss hautnah erfahren</i> ..... Seite 42–47
<i>Weinkultur, die ewig wächst</i> ..... Seite 7–13	<i>Am Schiff auf sanften Wellen</i> ... Seite 48–53
<i>Auf kulinarischen Reisen</i> ..... Seite 14–21	<i>Die Gemeinden im Überblick</i> .... Seite 54–57
<i>Im Glanzlicht der Kultur</i> ..... Seite 22–33	<i>Die schönsten Seiten des Umlands</i> ... Seite 58
<i>Donau-Geschichte(n) erwandern</i> Seite 34–41	<i>Auf erfahrenen Wegen anreisen</i> ..... Seite 59

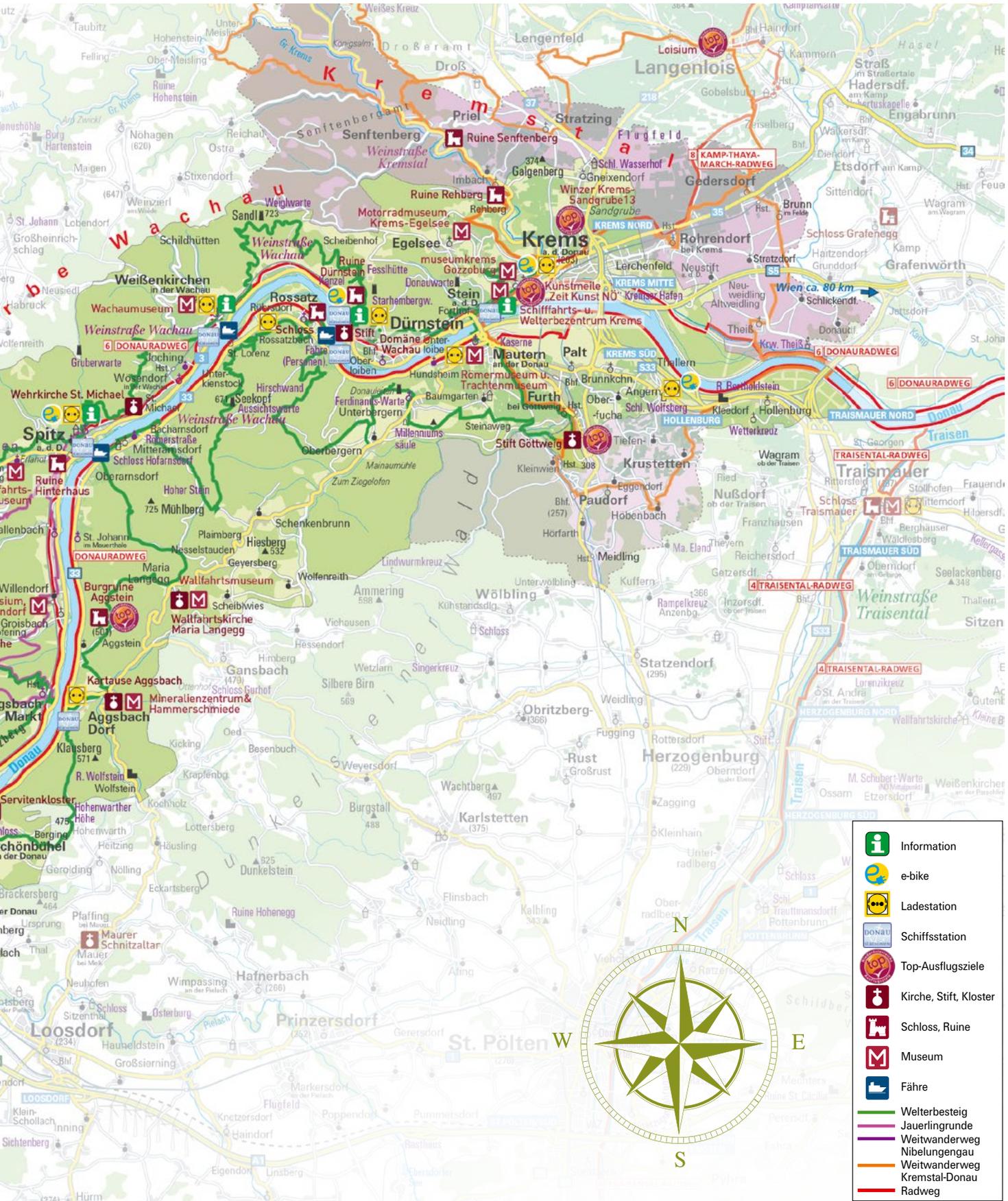
# Die Donauregion

## Wachau-Nibelungengau-Kremstal

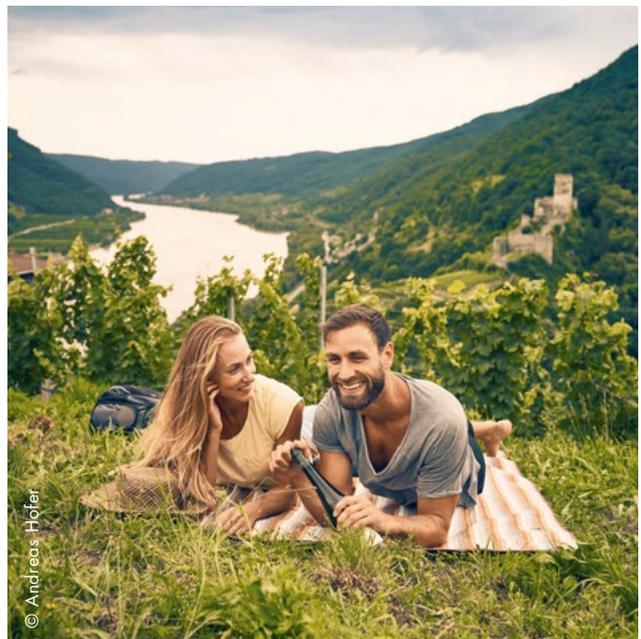
~ IM ÜBERBLICK ~



# WACHAU-NIBELUNGENGAU-KREMS TAL



-  Information
-  e-bike
-  Ladestation
-  Schiffsstation
-  Top-Ausflugsziele
-  Kirche, Stift, Kloster
-  Schloss, Ruine
-  Museum
-  Fähre
-  Welterbesteig
-  Jauerlingrunde
-  Weitwanderweg
-  Nibelungengau
-  Weitwanderweg
-  Kremstal-Donau Radweg



# Zum Wohle

## im UNESCO-Weltkulturerbe.

### ~ WEINKULTUR, DIE EWIG WÄCHST ~

Wenn kulturelle Erlebnisse mit feinsten Gaumenfreuden einhergehen und vinophile Genüsse zum reinsten Erlebnis mit Alleinstellungsmerkmal werden, dann sind Sie wohl und behütet in den **Weinbaugebieten Wachau und Kremstal** angekommen – zum Wohle. Auf rund 3.700 Hektar, das entspricht in etwa 5.000 Fußballfeldern, wird in den Weinbaugebieten Wachau und Kremstal in imposanten Höhen von bis zu 450 Metern Wein kultiviert. Die Anfänge gehen zurück auf den römischen Kaiser Probus, der um ca. 280 nach Christus entlang beider Donauufer Weingärten anlegen ließ.

### ~ WEIN FÜR WEIN & STEIN AUF STEIN EIN LEGENDÄRES LOKALKOLORIT ~

Und es sind seit damals die Steine der **Wachauer Steinterrassen** und der **Lössboden im Kremstal**, denen man vordergründig die heutige hochkarätige und prämierte Weinqualität verdankt. Durch Steinmauern vor dem Abrutschen geschützt, ermöglichten die historischen Terrassen in der Wachau den Weinbau. Stein auf Stein sind sie Wärmespeicher und regulieren die Durchlüftung. Ab dem Mittelalter in klösterlicher Hand, zeugen noch heute die vielzähligen Weinlesehöfe in der Wachau von den liebevoll kultivierten Trauben, die zu Messwein verarbeitet wurden. Im Zuge des 18. Jahrhunderts verlagerte sich der Fokus auf die Erzeugung von – vornehmlich weißen – **Qualitätsweinen**. Heute stehen die Weine und Winzer für Qualitätsbewusstsein, Fachwissen und Innovationsfreude. Selten sind Genuss und Erlebnis so oft in einem Tropfen vereint gewesen wie in den Weinbaugebieten Wachau und Kremstal.

**i** [www.donau.com/weinreise](http://www.donau.com/weinreise)



**Der  
Nikolaihof**  
in Mautern  
ist mit seiner fast  
2.000-jährigen Geschichte

das älteste Weingut  
Österreichs

[www.nikolaihof.at](http://www.nikolaihof.at)

In Mühlendorf,  
am Südhang des Berges  
Trenning, befindet sich der

höchstgelegene  
Weingarten  
Niederösterreichs

[www.muehlendorf-wachau.at](http://www.muehlendorf-wachau.at)

Seit jeher  
tragen die Terrassen des  
**1.000-Eimerbergs**  
in Spitz

in günstigen Weinjahren  
1.000 Eimer Wein,  
das sind 56.000 Liter

[www.spitz-wachau.com](http://www.spitz-wachau.com)

## ~ WACHAU UND KREMSTAL – WEINKULTUR VON WELT ~

Wo jahrtausendealte Tradition auf hingebungsvolle Winzer trifft, gedeihen feinste Weine. Für das gewisse Etwas sorgt seit jeher die Natur: das Zusammentreffen vom warmen pannonischen mit dem kühleren nördlichen Klima und den Urgesteinsterrassen und Lössböden entstehen die weltberühmten Spitzenweine der Regionen.



Die feinsten Weißweine der Welt und die bodenständige Gemütlichkeit der Heurigen müssen kein Widerspruch sein. Wo uralte Weinkultur und hochmoderne Weingüter sich harmonisch ineinander fügen, entwickelten sich die Wachau und das Kremstal zur Heimat der Winzer-Koryphäen. Deren am stärksten vertretener (> 50 %) **Grüner Veltliner** – eine Rebsorte, die fast ausschließlich in Österreich vorkommt – erfreut sich auf internationaler Ebene enormer Anerkennung. Er zeichnet sich durch hohe Lagerfähigkeit aus und überrascht mit eher frischfruchtigen Noten im Kremstal bis hin zu eleganten, kräftigen Noten in der Wachau. Dem **Riesling** verleihen die Urgesteinsböden sein qualitativ hohes Niveau, was ihn zum heimischen Klassenprimus von weltumspannendem Erfolg macht. Auf aufsteigendem Ast bzw. aufsteigender Ried in puncto Popularität sind die Burgundersorten, darunter der **Weißburgunder (Pinot Blanc)** und der **Chardonnay**.

**Das Weinbauggebiet Wachau** mit seinen typischen Terrassengärten zählt zu den bedeutendsten österreichischen Weinbaugebieten. Hier lag das Hauptaugenmerk schon früh auf der Erarbeitung von Qualitätskriterien, die heute noch die Grundlage bilden, nach der die Weine von Weltruhm gekeltert werden – zum Beispiel in der **»Domäne Wachau«**, oder dem **Weingut Stadt Krems**.

Leicht und hauchzart wie das Wachauer Trocken-gras sind die gleichnamigen Weißweine namens **Steinfeder**, die mit maximal 11,5 % vol. Alkoholgehalt die (feder-) leichteste Kategorie bilden. Als **Federspiel** ist auch der klassische trockene Wachauer Weißwein geläufig. Gehaltvoller mit einem Alkoholgehalt bis maximal 12,5 vol. % haben diese – benannt nach der simulierten Beute in der Falknerei – auch so manchen Weinfreund regelmäßig, oder besser gesagt alle naselang, in die Wachau zurückgelockt. Nicht nur die schillernden Smaragdeidechen lieben die sonnen-gewärmten Steinterrassen der Wachau, auch die Wachauer Reben erreichen hier besondere Qualität. Die gleichnamigen **Smaragd**-Weine aus spät gelesenen Trauben (mit über 12,5 vol. Alk. %) aus hervorragenden Lagen sind die »Highlights« von Weltrang. | [www.vinea-wachau.at](http://www.vinea-wachau.at)

**Das Weinbauggebiet Kremstal** kann historisch gesehen mit der ältesten Winzergenossenschaft im deutschsprachigen Raum aufwarten: Die erstmals 1447 erwähnte Hauer-Innung von Krems und Steingipfelte im Qualitätsverbund **»Winzer Krems«** mit der vielleicht bekanntesten österreichischen Wein-Adresse **»Sandgrube 13«**. Die vor dem Zweiten Weltkrieg gegründete Genossenschaft umfasst rund 960 Winzer, die ausschließlich handverlesene Trauben aus den Weingärten rund um die Stadt Krems und den umliegenden Weinbaugebieten liefern. Als touristisches Herzstück des Betriebes gilt die Erlebniswelt **»wein.sinn«**, wo man auf acht Stationen die Faszination Wein mit allen Sinnen erfahren kann – sogar bei einem 3D-Film mit Duft. | [www.kremstalwein.at](http://www.kremstalwein.at)

Beide Regionen garantieren mit der **Qualitätsbezeichnung DAC – Districtus Austriae Control-latus** beste regionstypische Qualität. Genießen Sie mit dem Kremstal DAC und seit Kurzem auch mit dem Wachau DAC die garantierte Herkunft aus dem jeweiligen Anbauggebiet in seinem jeweiligen sortentypischen Charakter.



## ~ IN VINO VERITAS – DIE WAHRZEICHEN DER WINZER ~

Das Siegel, das heute die Etiketten der Weine der **Mitgliedsbetriebe der Vinea Wachau** schmückt, markierte einst das Gebiet des Kuenringer Leuthold I. (1260–1312). Sein Reich erstreckte sich entlang beider Donauufer von Schwallenbach bis vor die Kremser Stadtore – dem heutigen Weinbaugebiet Wachau, das sich zwischen Unterloiben und dem Spitzer Graben erstreckt. Heute stehen dieses Siegel, der Codex Wachau sowie die Eigenmarken **Steinfeder**, **Feder-spiel** und **Smaragd** für das Versprechen der Vinea Wachau: Neben zweifelsfreier Herkunft (100% Wachau) garantiert die wohl renommierteste Markenvereinigung Österreichs eine naturbelassene Weinherstellung – unabhängig von der Rebsorte – ganz im Sinne der Nachhaltigkeit. | [www.vinea-wachau.at](http://www.vinea-wachau.at)  
Klein aber oho: Die Markenvereinigung der **Rupertiwinner**, bestehend aus zehn leidenschaftlichen Winzern, die selbst anspruchsvolle Kenner immer wieder aufs Neue mit ihren Arnsdorfer Qualitätsweinen von den besten Lagen des Wachauer Südufers begeistern.

Nicht nur der Name erinnert an die historische Bedeutung Arnsdorfs, auch die virtuose Weintradition und das gemütliche Flair aus langer Heurigengeschichte sind deutlich spürbar – vor Ort sowie in jedem Schluck.

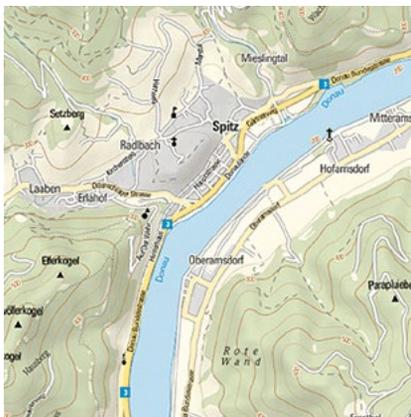
[www.rupertiwinner.at](http://www.rupertiwinner.at)

Pionier auf dem Gebiet der Lagenklassifizierung ist die Markenvereinigung der **Österreichischen Traditionsweingüter** mit Mitgliedern aus unterschiedlichen Weinregionen an der niederösterreichischen Donau. Charakterstark, erhellend und wegweisend präsentieren sich die Top-Weine und ihre hingebungsvollen Winzer.

[www.traditionsweingueter.at](http://www.traditionsweingueter.at)

Rund um den Göttweiger Berg im südlichen Kremstal stehen die ansässigen Winzer der Vereinigung **VINUM CIRCA MONTEM** für anspruchsvolle Spitzenweine des südlichen Kremstals. Edle Tropfen, begleitet von feinstem kulinarischen und kulturellen Angebot sowie einzigartigen Kulissen, versetzen zwar keine (Wein-)Berge, aber verändern eindeutig die Maßstäbe auf internationalem Niveau. | [www.vinumcircamontem.at](http://www.vinumcircamontem.at)

## ~ MYWACHAU-APP – SCHÖNSTE AUSSICHT AUF BESTEN ÜBERBLICK ~



Ob Informationen über das aktuelle Weinsortiment Ihres Lieblingswinzers, die Namen der Rieden, die gerade durchwandert werden, oder die Öffnungszeiten des bevorzugten Heurigen: Die kostenlose **mywachau-App** beantwortet sofort all Ihre Fragen und versorgt Sie mit interessanten Infos rund um die Weinregion Wachau. Nicht nur als hilfreicher Wegweiser, sondern auch als informativer Tourgide auf der Reise ist die mywachau-App nützlich.

Downloaden können Sie die mywachau-App im jeweiligen Store für iPhone oder Android-Smartphone bzw. auf der Vinea-Wachau-Website.

[www.mywachau.at](http://www.mywachau.at)



## ~ HEURIGE IM SCHATTEN DES WILDEN WEINS ~

Ein »Buschen« (Bündel aus Zweigen) an der Eingangstüre signalisiert: »Ausgesteckt is«, also geöffnet. Jetzt heißt es nichts wie rein in den Heurigen, wenn Sie auf authentische Art traditionelle Speisen und Getränke genießen wollen.

**Der Heurige** bezeichnet einerseits den Wein aus der aktuellen Traubenernte und andererseits traditionelle – meist heute noch familiär geführte – Lokalitäten, die Weine aus Eigenanbau ausschenken. Seit jeher zählen Heurigenbetriebe auch zu den fixen Treffpunkten der Einheimischen. Eine Besonderheit des Heurigen ist, dass er nur zu bestimmten Zeiten im Kalenderjahr geöffnet hat. Zum hauseigenen Reben- und Traubensaft, sowie anderen Weinerzeugnissen wird typische Heurigenkost serviert. So wie die berühmte traditionelle »Brettljause«, bestehend aus den feinsten, meist kalten Schmankerln der heimischen Produzenten. Für den Heurigen selbst sowie für Speis und Trank gilt: echt, ehrlich, heimisch – geprägt von einem Charme, dem man sich nur schwer entziehen kann.

Für wen es zur authentischen Weintradition noch eine Prise neuzeitlicher Luxus auf der Speisekarte sein darf, dem seien die geprüften **Top-Heurigen** der Region wärmstens ans Herz bzw. in den Reisepfänger gelegt. Hier wurden regionale Rezepturen und Gastlichkeit bravourös auf das nächste Level gehievt. Gewährleistet wird dies durch eine qualifizierte und sachverständige Fachjury, die die Einrichtungen in regelmäßigen Abständen auf

festgesetzte Kriterien hin überprüft und qualifizierte Betriebe offiziell als Top-Heurige auszeichnet. Welche Häuser als Top-Heurige prämiert wurden, welche preisgekrönten Weine ausgeschenkt werden, sowie die konkreten Aussteckzeiten finden sich – neben allerhand anderen nützlichen Informationen und Tipps zu allen Heurigen – kostenlos im Heurigenkalender auf [www.top-heuriger.at](http://www.top-heuriger.at) [www.wachau.at/heurige](http://www.wachau.at/heurige)

Traditionell wird von Aussteckzeiten statt Öffnungszeiten im Zusammenhang mit Heurigenbetrieben gesprochen. Historisch verankert signalisiert ein Föhrenbuschen am Eingang nicht nur, dass der Betrieb gegenwärtig geöffnet hat, sondern auch, dass es sich um einen »echten Heurigen« mit Eigenweinausschank handelt. Daher stammt auch der offizielle Name »Buschenschank«. Der Erklärung, was es mit dem Föhrenbusch genau auf sich hat, lauschen Sie am besten bei einem Glas Wein und regionalen Köstlichkeiten: Umgeben von einem pittoresken Keller gewölbe oder im liebevoll kultivierten Gastgarten, begleitet von familiärer Gastfreundschaft – vielleicht sogar im Schatten eines Wilden Weins.

[www.wachau.at/heurigenkalender](http://www.wachau.at/heurigenkalender)

## ~ VINOHEKEN – SCHATZKAMMERN DER REGION ~

Die feinsten Tropfen der beheimateten Winzer werden hier an die Genießer gebracht. Begeisterung und Hingabe aus langer Tradition offenbart sich in den gutgehüteten Schatzkammern der Region, wo »das gekeltern flüssige Gold« in Form von Kostproben oder auch als Geschenk zum Mitnehmen genossen werden kann. Eine erweiterte Auswahl finden Sie auf [www.wachau.at/vinotheken](http://www.wachau.at/vinotheken).



© Florian Stierschneider

### Weintradition im historischen Thal Wachau verkosten

In Weißenkirchen von April bis Oktober authentische Top-Qualität der Weißenkirchner Winzer verkosten.

[www.weissenkirchen-wachau.at](http://www.weissenkirchen-wachau.at)

### Regionale sowie internationale Schätze in der Vinothek Hubert Fohringer

Klarer Genuss erwartet Sie in Spitz: Feinste Destillate und Top-Weine aus nah und fern. | [www.fohringer.at](http://www.fohringer.at)



© Michael Liebert



© Wolfgang Spitzhofer

### WEINHIMMEL – Die Wein- & Genussboutique

Weine aus Eigenkompositionen, internationale Top-Gewächse sowie ein Best-Of aus der Region erwarten Sie inmitten der Kremser Altstadt.

### Feinste Spitzenweine in der Domäne Wachau in Dürnstein

Das gesamte Sortiment der Domäne Wachau für Gaumen und Gemüt aus der Region.

[www.domaene-wachau.at](http://www.domaene-wachau.at)



© Rita Weiwand



© Wellenspatz

### Direkt an der Donau – Ein Wellen.Spiel in Krems

Genießen Sie exquisite Weine ganzjährig direkt am malerischen Kremser Donauufer.

[www.wellenspatz.at](http://www.wellenspatz.at)

### top WINZER KREMS – Wein & Weinerlebnis

Die Weinerlebniswelt in Krems an der Donau durchstreifen und Weine ab Hof kaufen.

[www.sandgrube13.at](http://www.sandgrube13.at)



© Armin Faber



© Roman Zöchlinger

### Herausragender Wein und Delikatessen aus der Region in der Vinotake Dürnstein-Loiben

Hier nimmt man gern einen feinen Schluck und Bissen mehr – auch mit nach Hause.

### Vinothek Wein & Wachau in Melk

Ob regionale Raritäten oder besondere Bier- und Weinsorten: Österreichischer Genuss pur!

[www.weinundwachau.at](http://www.weinundwachau.at)



© Wein und Wachau



© Martina Siebenhandl

### Einmal um die Weinwelt im Wein.Depot Noitz

In Furth am Kremstaler Südufer erwarten Sie die edelsten Tropfen aus aller Welt.

[www.wein-handlung.at](http://www.wein-handlung.at)

### Sinnesfreude im VIWE – Vinothek zum Verwöhnen

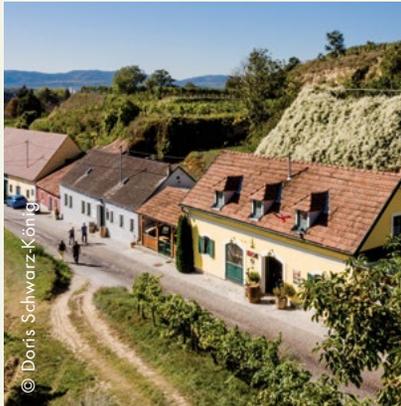
In den Ziegelgewölben des Gasthofs »Rossatz8« gibt es Weine des südlichen Donaufuers zwischen Melk und Mautern. | [www.rossatz8.at](http://www.rossatz8.at)



© VIWE Vinothek

## ~ ZUM WEIN-EXPERTEN REIFEN ~

Weinrieden durchwandern, die köstlichen Tropfen im besonderen Ambiente der Kellergassen verkosten oder selbst bei der Weinlese Hand angelegen. Tauchen Sie in die spannende Welt der Top-Weine und in ihre namhafte Geschmacksvielfalt ein.



### Kellergasse Rohrendorf

Die längste Kellergasse Österreichs ist weit über die Grenzen hinaus bekannt: Nicht nur Heurige öffnen dort ihre Pforten – alle zwei Jahre findet das Kellergassenfest statt.

📍 [www.rohrendorf.at](http://www.rohrendorf.at)

Schnuppern Sie rein, in den Geruch, den Geschmack und die Geschichte(n) von gutem Wein. Bei einer **Kellerführung und Weinverkostung** in der »Domäne Wachau«, die auf mehr als 300 Jahre Weinkultur zurückblickt, können Sie jeden Freitag und Samstag die Vorzüge der Region erkunden. Hier lernen Sie die Besonderheiten von Steinfeder, Federspiel und Smaragd auf die geschmackvollste Art kennen! | 📍 [www.domaene-wachau.at](http://www.domaene-wachau.at)

Wer lieber ausschließlich kulinarisch auf Reisen geht, kann das in den Winzerorten der Wachau und dem Kremstal bei diversen Weinfesten, wie zum Beispiel beim **Weinherbst an der Donau**, wo sich die Regionen in den prächtigsten Farben zeigen. Das ganze Jahr hindurch kann Ihr Qualitätsgefühl bei den diversen **Weinverkostungen** erblühen – so stilvoll wie das Bukett unserer Top-Weine. | 📍 [www.donau.com/weinreise](http://www.donau.com/weinreise)

Bei den exklusiven **Weingartenführungen** von Top-Winzern der Region werden Sie durch deren Wertvollstes – ihre Gärten – geleitet und erfahren interessante Fakten rund um Reben, Rieden und Region. Das Weingut Pfeffer mit dem angeschlossenen 4-Sterne-Hotel in Dürnstein in der Wachau bietet zum Beispiel eine Weinwanderung samt Degustationsmenü an. | 📍 [www.pfeffel.at](http://www.pfeffel.at)

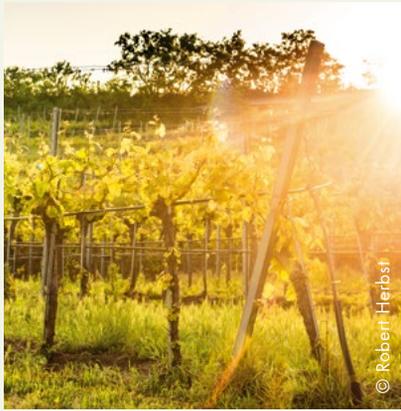
**Mithelfen bei der Weinlese** ist unter Vinophilen seit langem heiß begehrt und entpuppt sich allmählich als Alternativ-Urlaubstrend schlechthin. Eine traumhafte Landschaftskulisse für das Auge, dazu die meditative Wirkung der sich wiederholenden Handgriffe bringen Entspannung im Einklang mit der Natur. Auch Sie können bei einer Weinlese Teil der Erntefamilie sein. Das Weingut Lagler in Spitz an der Donau bietet alljährlich die Möglichkeit – Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. | 📍 [www.laglers.at](http://www.laglers.at)



### Kellergasse Höbenbach

Ein echter Geheimtipp der Marktgemeinde Paudorf ist die pittoreske Höbenbacher Kellergasse, wo sich höchster Geschmack nicht nur im Wein ausdrückt. Neben feinsten Weinen und Schmankerln auch ein Augenschmaus.





## WEINFRÜHLING

[www.donau.com/weinfruehling](http://www.donau.com/weinfruehling)

### Gneixendorfer Weinfrühling im April – Winzerhöfe und Keller laden ein

Verkosten Sie die Qualität der handverlesenen Weine der Gneixendorfer Winzer – ein Fest der Sinne.

### Krustettner Weinfrühling: Kosten Sie sich doch das elegante Kremstal

Gut besucht und noch besser genossen ist im April der Krustettner Weinfrühling mit seinen Köstlichkeiten.

### Weinfrühling im Kamptal, Kremstal, Traisental

Keine Wünsche bleiben offen, wenn alljährlich im April drei Regionen der Extraklasse ihre Highlights und neuen Jahrgänge vorstellen.

### Wachauer Weinfrühling mit der legendären Steinfeder-night

Mit der Frühlingssonne erstrahlt die Wachauer Spitzenklasse im besten Licht: Über 100 Vinea-Winzer freuen sich im Mai auf Ihren Besuch!

### Frühlingserwachen in der Rehberger Kellergasse

Ein Fest zum Aufblühen: Die feinsten Tropfen der Region Rehberg in ihrer vollsten Pracht erwarten Sie im Mai.



## KELLERGASSENFESTE

[www.donau.com/kellergassenfeste](http://www.donau.com/kellergassenfeste)

### Further Kellertage: Vor und hinter den schönsten Kulissen

Im Keller- und Zellergraben genießen Sie im Mai Top-Spitzenweine und dazu die Landschaft bei einer Kutschenfahrt.

### Stein verzaubert beim Weinfest

Beim Steiner Weinfest verspricht die charmante Stadt an der Donau im Juni einmalige Eindrücke – auch kulinarisch!

### Rieslingfest im historischen Teisenhoferhof Weißenkirchen

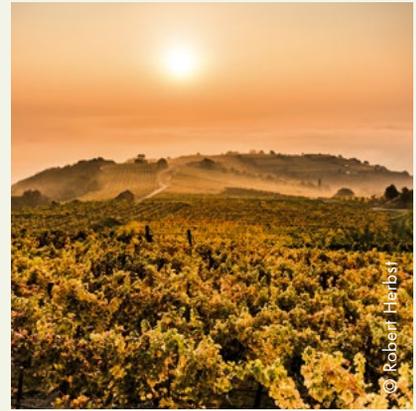
Neben einer der weltweit besten Rebsorten werden herausragende Winzer und Weine beim größten Wachauer Weinfest im August geehrt!

### Genussvolle Tradition begeistert beim Stratzinger Kellergassenfest im August

Kulinarische Familiengeheimnisse machen das Genießerglück perfekt für Groß und Klein – inklusive buntem Kinderprogramm.

### Kellergassenfest Kremsthalern: Offene Keller südlich der Donau

Vom Veltliner Beuschl bis zum Traubenblütensirup – beim Kellergassenfest Kremsthalern staunt man im September, was sich aus den heimischen edlen Trauben alles zaubern lässt.



## WEINHERBST

[www.donau.com/weinherbst](http://www.donau.com/weinherbst)

### Den letzten Sonnenstrahlen hinterher beim SPITZER TERRASSENWeinherbst

Mindestens so bunt wie das Herbstlaub im September und Oktober ist das Programm – inklusive hochprämierter Weinbegleitung.

### Weißenkirchen erobert Ihr Herz im stürmischen Oktober

Sturmtage – Tradition hoch drei: Fröschoppen, der berühmte trübe Jungwein alias Sturm und der historische Renaissancehof als Toplocation.

### Geschmackliche Offenbarung bei der Wachauer Weintaufe

Seien Sie im November dabei, wenn die Weine von Rang und – ab der Taufe auch – Namen sich und ihre feinen Noten das erste Mal offenbaren.

### Köstliche Weintaufe der Arnsdorfer Rupertiwinzer in der Pfarrkirche Hofarnsdorf

Unter dem Schutz und berühmten Fresko des Hl. Rupert geben sich die neuesten Ruperti-Weine und prominente Taufpaten im November die Ehre.

### Tracht und Genuss bei der Jungweinsegnung im Schloss Rossatz

So geschätzt wie die Spitzenweine selbst sind ihre prominenten Taufpaten und die Trachtentradition des Jankerklubs im November.



# Ein Hochgenuss für Gaumen & Seele.

## ~ AUF KULINARISCHEN REISEN ~

Eine Reise in die Regionen lohnt sich schon allein der **kulinarischen Köstlichkeiten** wegen, die mit einer schlemmerhaften Geschmackspalette aufwarten. Ob Nobelrestaurant, Wirtshaus, Heuriger oder Café – aus frischen regionalen Zutaten werden heimatliche Gaumenfreuden traditionell kredenzt, neu interpretiert und von ausgezeichneten lokalen Weinen begleitet.

## ~ IM SCHLARAFFENLAND FÜR GENIESSER ~

Die Tradition rührt von der Geschichte her und die Leidenschaft für die Gastfreundschaft haben sie von der Landschaft übernommen – die Gastronomen, Beherberger und Tourismusveranstalter der Region.

Naheliegender im wahrsten Sinne des Wortes, dass in einer der schönsten Landschaften der Welt auch die feinsten Delikatessen Einzug in die regionale Küche finden. Diese wird man in uralten Kellergassen-Heurigen ebenso finden wie in den gemütlichen Wirtshäusern und exquisiten Haubenrestaurants: Das rasche Wachauer Laberl, den Kremser Senf, den wiederentdeckten Wachauer Safran, die frischen Fische und allen voran die unvergleichliche **Original Wachauer Marille**. Egal, ob in Knödeln, Kuchen und Strudeln, als Marmelade oder fruchtig köstlicher Edelbrand – die Wachauer Marille kommt in der Erntezeit in den Wachauer Restaurants und Wirtshäusern allerorts auf den Tisch.

 [www.wachau.at/restaurants](http://www.wachau.at/restaurants)



Für 1 kg  
**Wachauer Safran**

werden 150.000  
**Krokusblüten**  
in Handarbeit gepflückt

[www.safranmanufaktur.com](http://www.safranmanufaktur.com)

**Knapp 100**  
verschiedene Chilisorten

sind Ausgangspunkt  
des einzigartigen

**Wachauer**  
**Chilis**

[www.hick-wachau.at](http://www.hick-wachau.at)

Der feine Gin der  
**Genusswerkstatt**

**Schüller**  
in Maria Taferl

wird aus 25 Kräutern, Blüten  
und Gewürzen hergestellt

[www.brennerei-schueller.at](http://www.brennerei-schueller.at)



## ~ KULINARISCHER HÖHENFLUG ZU DEN STERNEN ~

Wo der edelste Rebensaft beheimatet ist, steht ihm die Küche in nichts nach – was sich an den zahlreichen Prämierungen von Restaurants bemerkbar macht. Lassen Sie sich auf der Suche nach regionalen Genüssen aus den Küchen der Wachau, des Kremstals sowie des Nibelungengaus von »Kostbarkeiten« in vielen Formen verwöhnen!

Wer nicht nur geschmacklich hoch hinaus will, sondern auch im Bereich der gastronomischen Auszeichnungen nach den Sternen greift, weiß, dass besonders entlang der Donau die hellsten Sterne leuchten. Kreative Küche auf höchstem Niveau wird in den zahlreichen Gourmetrestaurants der Regionen Nibelungengau, Kremstal und vor allem der Wachau geboten. Die Dichte an höchstprämiertes Gourmetgastronomie mit herausragendem Weltruf hat die Region unter Genußern sowie Kennern als Feinschmeckerparadies etabliert. In **Weißkirchen** finden sich besonders viele Haubenlokale. An der Spitze des Kocholympus in der Wachau steht die mit vier Hauben ausgezeichnete Küche von Thomas Dorfer im Landhaus Bacher in Mautern.

Wer es beim Essen etwas bodenständiger – aber nicht weniger vielfältig – liebt, wird sich am kulinarischen Angebot der Wirtshäuser erfreuen. Hier, im »zweiten Wohnzimmer« des Österreichers, lernt man die traditionelle Hausmannskost in seinen regionalen Ausprägungen besonders gut kennen. Das ist gelebte, bodenständige Tradition und Wirtshauskultur, die ebenso im kulturellen Gedächtnis verankert ist, wie die ursprüngliche Einrichtung im Retro-Stil und die beliebten Speisen selbst –

zum Beispiel das Spargelragout oder Rieslingsbeuschl. Halten Sie einfach Ausschau nach einem grünen Schild mit der Aufschrift »Wirtshauskultur«. **i [www.wirtshauskultur.at](http://www.wirtshauskultur.at)**

Wer in die faszinierende Welt der Biere eintauchen möchte, kann bei Biersommelier Andreas Frey in Maria Taferl oder bei Harald Stumper in Schönbühel einen Streifzug durch die österreichische Bierlandschaft unternehmen. Die typischen Weinlokale der Region – die Heurigen oder Buschenschanken erkennt man am »Buschen«, einem Bündel aus Föhrenzweigen oberhalb des Eingangs. Dieser signalisiert, dass »ausgesteckt ist«, also der Betrieb – wie immer nur vorübergehend – geöffnet hat und die ausgeschenkten Weine aus Eigenanbau sowie Köstlichkeiten aus eigener Erzeugung darauf warten, die Gäste zu erfreuen.

Ob regionale Bodenständigkeit oder heimischer »Haubenhöhenflug«, die Gastgeber begeistern besonders mit der dargebotenen Vielfalt. Für die geschmackliche Spitze des Eisbergs braucht man sich nicht warm anzuziehen, denn die Hauben warten bereits vor Ort in den Genussregionen Wachau, Kremstal und dem Nibelungengau.

## ~ SONNIGER GAUMENKITZEL – WACHAUER MARILLE ~

Wer denkt, sich mitten im Märchen Frau Holle wiederzufinden, der sei herzlich zur Wachauer Marillenblüte begrüßt. Um das wunderschöne Schauspiel zu bestaunen, wenn sich die zart-weiße Blütenpracht der Marillenbäume über die Wachau legt, müssen Sie nicht wie im besagten Grimm-Märchen »Ihr Bettchen gut machen«.



In diesen malerischen Genuss zu kommen ist nicht so leicht planbar – je nach Wetter öffnen sich zwischen Mitte März und Anfang April die Knospen von rund **100.000 Marillenbäumen** und zeigen die Weltkulturerbelandschaft Wachau von ihrer romantischen Seite. Den aktuellen Stand der köstlichen süßen Frucht verrät stets eine Webcam, die Sie online auf **i [www.marillenbluete.at](http://www.marillenbluete.at)** aufrufen können. Wer lieber auf die Ernte der reifen Früchte wartet und die süßen Früchtchen verkosten möchte, der kommt am besten im Juli in die Wachau.

Was der **Wachauer Marille** ihren einzigartigen vollen Geschmack verleiht? Es sind die aus dem Norden kommenden Fallwinde, die den prallen Wachauer Marillen ein deutlich intensiveres Aroma verleihen. Die spätabendliche kalte Luft sorgt dabei für den Temperaturabfall in der Frucht, die ihren Tag in der wohligen Wärme der Wachauer Sonne verbracht hat. Dank der Donau bleiben Hitzestaus aus, da der mächtige Strom in der Region keine »dicke Luft« entstehen lässt. Ein Effekt, der die geschützte Ursprungsbezeichnung als **»Original Wachauer Marille«** eingebracht hat.

Ein wahres Vitaminwunder sind die köstlichen Wachauer Marillen obendrein, obwohl sie pur nach fruchtiger Sünde schmecken: Ihre filigrane Fruchtsäure harmoniert unvergleichlich mit feiner Süße und verbindet sich daher zu unsagbaren Nuancen auf dem Teller. Kein Wunder also, dass Mehlspeisen wie die flaumigen Marillenkücheln als süßes Nationalgericht und Leibspeise der Österreicher seit Jahrhunderten nicht wegzudenken sind. Der süßsaure Gaumenkitzel in innovativer Form, von Chutneys über Senf, erfreut sich großer Beliebtheit und bringt neue Vielfalt in die heimischen Küchen. Selbstverständlich in gewohnter Qualität, da nur das originale Gütesiegel »Wachauer Marille« sowohl die berühmte pralle Marillenform, als auch den einzigartigen Geschmack der echten altertümlichen Sorten garantiert. Wie man sich an diesem Genuss ganzjährig erfreut, weiß man in der Wachau seit langem: Heurige und Wirtshäuser, Destillieren, Marillenhöfe – allesamt verwöhnen Sie durch das Jahr mit einem reichen Vorrat an Schnäpsen, Likören, Marmeladen und anderen traditionellen Rezepturen, mit denen sich das saisonale Marillenglück einfangen lässt. Die zahlreichen Feste (siehe Seite 20) sind so heiß begehrt wie die vielen leckeren Kreationen und Produkte selbst.

**i [www.marillenernte.com](http://www.marillenernte.com)**

**i [www.wachauermarille.at](http://www.wachauermarille.at)**



## ~ REGIONSSCHMANKERL UND RARITÄTENGENUSS ~

Regionalität ist in der Wachau, im Kremstal und im Nibelungengau so tief verwurzelt wie die Liebe zur Heimat und zum Genuss selbst verarbeiteter Erzeugnisse. Lassen Sie sich diese besondere Qualität auf der Zunge zergehen.

**i** [www.wachau.at/produkte](http://www.wachau.at/produkte)



### ~ WACHAUER LABERL ~

Innen flaumig weich und außen unvergleichlich knusprig mit charakteristisch aufgerissener Kruste. Die Wachauer Unikate fanden ihren Ursprung vor über 110 Jahren in Dürnstein – und noch heute kommt in der familiär geführten Traditionsbäckerei Schmidl die originale Rezeptur zum Einsatz. Im Weinparadies Wachau genießt man sein Laberl auch zu Weinverkostungen, weil es den Gaumen beim Weingenuss neutralisiert. | **i** [www.schmidl-duernstein.at](http://www.schmidl-duernstein.at)



### ~ WACHAUER MARILLE G.U. – DAS ORIGINAL ~

Mit dem EU-Logo »geschützte Ursprungsbezeichnung« und der Marke »Original Wachauer Marille« garantieren über 200 Wachauer Marillenbauern die Echtheit der Herkunft und die einzigartige Aroma- und Geschmacksqualität. Sie sieht hübsch prall aus und entwickelt ihr feines Aroma, pur oder in Marmeladen, Edelbränden, Likören und natürlich in der Dessertküche – man denke nur an Marillenknödel oder Marillenstrudel. | **i** [www.wachauermarille.at](http://www.wachauermarille.at)



### ~ WACHAUER CHILI ~

Chili-Fans werden die Wachau lieben! Längst kein Modetrend, sondern seit langem mit viel Sonne und noch mehr Einsatz werden sortenreine Chilis kultiviert, die noch ihresgleichen suchen. Denn wenn die sonnige Schote in der Nacht abkühlt, begrüßt sie den Tag mit unvergleichlichen Aromen. Besonders in der Feinspitzküche heiß begehrt ist die sonnengetrocknete, gemahlene Wachauer Geheimmischung aus über 100 Sorten. | **i** [www.hick-wachau.at](http://www.hick-wachau.at)



### ~ REGIONALE KÄSEPRODUKTE ~

Viele biozertifizierte Käsespezialitäten in überragender Qualität: Im 300 Jahre alten Reifekeller können sich bei perfekter Temperaturführung sortentypische Käse-Sensationen aus Kuh-, Schafs- und Ziegenmilch entwickeln. Sortenreiner, reifer Geschmack in bester Bioqualität der Biokäserei Roland Berger ist weit über die Grenzen hinaus gefragt und lädt Sie in Mühldorf zum Dahinschmelzen ein! | **i** [www.biokaeserei-berger.at](http://www.biokaeserei-berger.at)

## ~ WACHAUER SAFRAN ~

Bereits eine Spezialität der Habsburger Kronländer, wird der Wachauer Safran auch in der heutigen Zeit mit höchster Sorgfalt angebaut. Auf den sonnigen Wiesen der Wachau ist diese Rarität zur Herbstblüte eine Augenweide und in biozertifizierter Produktion ein Gaumenschmaus der besonderen Art. Tipp: Im Bahnhofsgelände von Dürnstein finden Sie Kostbares vom Safrangugelhupf über Safranhonig bis hin zu Safrantagliatelle.

**i** [www.safranmanufaktur.com](http://www.safranmanufaktur.com)



## ~ WACHAUER GE.NUSS ~

Die traditionelle Krummnußbaumer Walnuss hat es besonders in sich – vor allem geschmacklich! Die von der NUSSWerkstatt hergestellten Produkte und die angeschlossene Nussknacker-sammlung mit mehr als 2.500 verschiedenen Exponaten im »nusseum« werden Sie begeistern. Sie haben freie WA(h)L, bei all dem GeNUSS!

**i** [www.krummnussbaum.at/nusswerkstatt](http://www.krummnussbaum.at/nusswerkstatt)



## ~ VELTSAM (VELTLINER BALSAMICO) ~

Das Geheimnis der Rezeptur des Edel-Essigs aus der Balsamico-Manufaktur Mayer+Mayer liegt in der Einfachheit: Nur Weintrauben vom Grünen Veltliner aus Niederösterreich – und sonst nichts – kommen zur Essig-Reifung in die 225-Liter Barrique Fässer, in denen zuvor mehrmals Wein ausgebaut wurde. Für einen Liter Veltam werden fünf Kilo Trauben verwendet, deren Inhaltsstoffe das besondere Verhältnis zwischen Säure und Süße ausmachen. | **i** [www.mayer-mayer.at](http://www.mayer-mayer.at)



## ~ WACHAUER SCHOKOLADE ~

Seit 1836 ist die »Café-Konditorei Hagmann« ein Fixpunkt für Feinschmecker in der Kremser Fußgängerzone, die wie keine andere für die Wachauer Konditortradition steht. Die verführerische Produktpalette aus Eigenproduktion reicht von klassischen Konditorspeisen über Kaffee- und Eis-Spezialitäten bis hin zur handgeschöpften Wachauer Schokolade in feinsten Variationen aus hochwertigen, großteils regionalen Zutaten. | **i** [www.wachauer-schokolade.at](http://www.wachauer-schokolade.at)



## ~ WACHAUER WHISKY ~

Wen die hiesige Weinlandschaft nicht zum Wein bekehren konnten, der muss weder auf dem Trockenen sitzen bleiben, noch auf den Genuss edler Tropfen verzichten. Ob nussige Noten des Roggens oder weicher Weizengeschmack – der Wachauer Whisky, der vom Marillenhof Kausl produziert wird, hat sich etabliert und überzeugt durch hohe Handwerkskunst, lange Reifung und regionale Konsequenz. | **i** [www.wachauer-whisky.at](http://www.wachauer-whisky.at)



## ~ KULINARISCHE FESTE FÜR GENIESSER ~

Wo auf Ursprünglichkeit geachtet wird, genießt man die Kraft der Heimat. Die Schmankerln der Regionen werden bei zahlreichen Events groß gefeiert.



### Regionale Produkte

Das beste Handwerk wäre vergeblich, wenn ihm nicht regionale Frische und besondere Qualität zugrunde liegen würden. Da sind sich die Gourmets allerorts einig – und dessen sind sich auch unsere heimischen Erzeuger »von Natur aus bewusst«. Um Sie kulinarisch mit dem Besten und Ursprünglichsten zu versorgen, erwarten Sie regionale Produkte und Schmankerln in Bauernläden, auf Bauernmärkten sowie beim Ab-Hof-Verkauf.

**i** [www.wachau.at/einkaufen](http://www.wachau.at/einkaufen)



© Werner Schrittwieser

### Die schönsten Picknick- Plätze an der Donau

finden Sie auf  
[www.donau.com/picknick](http://www.donau.com/picknick)

Wie geschmackvoll sich die Wachau präsentieren kann, entdeckt man als Kulinarik-Fan besonders intensiv und vielfältig beim alljährlichen **wachau GOURMETfestival**. Zahlreiche, in der Region bestens verankerte Topbetriebe und internationale Top-Küchenchefs kredenzen dabei unvergessliche lukullische Kompositionen in einer breiten Ausrichtung mit Gourmetangeboten für Einsteiger bis hin zu High-end-Events in der Königsklasse.

**i** [www.wachau-gourmet-festival.at](http://www.wachau-gourmet-festival.at)

Wer noch tiefer in die Keller und Küchen der Region vordringen möchte, sollte sich der alljährlichen **Gault&Millau Landpartie** anschließen. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden Schätze aus heimischen Weinkellern und kleine Speisen aus der österreichischen Haubenküche feilgeboten. Ein moderner, sinnlicher Reigen der kulinarischen Spitzenklasse speziell für extravagante Feinspitze ... und die es werden wollen.

**i** [at.gaultmillau.com](http://at.gaultmillau.com)

»Alles Marille« heißt es vom Stadttor bis zum Simandlbrunnen, wenn die **Kremser Altstadt** Mitte Juli zum großen Genuss- und Kulturfest lädt. Neben kulinarischen Köstlichkeiten bringen Musikgruppen, Chöre und Volkstänzer der Region einen kleinen Einblick ins Kremser Brauchtum. | **i** [www.alles-marille.at](http://www.alles-marille.at)

Wenn sich beim **Marillenkirtag in Spitz** der Marktplatz in einen Festplatz verwandelt, wird das satte Orange der frischen Leckereien um ein buntes Unterhaltungsprogramm ergänzt.

**i** [www.spitz-wachau.at](http://www.spitz-wachau.at)

Beim alljährlichen **Nussfest in Krummnußbaum** dreht sich am ersten Oktoberwochenende alles um die Walnuss. Bei entspannter Atmosphäre verwöhnen Sie die Krummnußbaumer mit allerhand walnussigen Leckereien und sorgen für Begeisterungstürme mit ihren vielfältigen Produkten aus dem kostbaren Nussholz. In jedem Fall erwartet Sie neben stimmungsvoller Unterhaltung jede Menge Geschmackvolles!

**i** [www.nussfest.at](http://www.nussfest.at)

Wo der beste Rebensaft entspringt, kann seine »klassische Begleitung« in Qualität und Geschmack locker mithalten: Tausende Gäste aus aller Herren Länder frohlocken und frönen dem gepflegten Käsegenuss beim berühmten **Käsekirtag in Maria Taferl**.

**i** [www.mariataferl.at](http://www.mariataferl.at)

**i** [www.wachau.at/veranstaltungen](http://www.wachau.at/veranstaltungen)

## ~ SCHÖNES TRÄUMEN IM GENIESSERZIMMER ~

Sie suchen stets das Besondere? (Natürlich, sonst wären Sie nicht hier.) Und deshalb wollen Sie auch bei Ihren Unterkünften die Atmosphäre der Region stilvoll um sich spüren: So vertraut und gemütlich wie Zuhause, aber eben doch an einem anderen, schönen Ort... Dann sind die **Genießerzimmer Donau Niederösterreich** genau das Richtige für Sie – wo ideenreiche Angebote auf besonders hochwertige Zimmerausstattungen stoßen. Hier erleben Sie die entspannenden Seiten der Region auf die behaglichste Weise, denn Genießerzimmer sind nur in Häusern mit besonderem Flair zu finden.

Sie werden regelmäßig überprüft und müssen eine Reihe von Genuss-Kriterien erfüllen. Ganz gleich, ob Sie das Außergewöhnliche – wie eine Nacht im alten Weinkeller oder hoch oben im Turm – suchen, Urlaub in einem Schloss verbringen wollen oder im Boutiquehotel mit Rundum-Service entspannen möchten: Unsere Genießerzimmer-Gastgeber gehen gerne auf Ihre individuellen Wünsche ein, damit Ihr Urlaub unvergesslich wird. Lassen Sie sich verzaubern und verwöhnen!

**i** [www.donau.com/geniesserzimmer](http://www.donau.com/geniesserzimmer)



## ~ BEST OF WACHAU – BESTE QUALITÄT ~

Wer in Sachen Service, Qualitätsbewusstsein und regionale Produkte allerhöchste Erwartungen hegt, sollte auf das Gütesiegel **»Best of Wachau«** achten – der Name ist Programm: Die renommiertesten Gastgeber aus Hotellerie und Gastronomie haben sich zusammengeschlossen und garantieren Genuss auf höchstem Niveau unter Berücksichtigung der besonderen Wachauer Werte: In deren Zentrum steht die Leidenschaft zur Wachau und mit ihr ein hohes Bewusstsein für Gasfreundschaft, Regionalität, Herzlichkeit und Innovation. Von bodenständigen

Wirtshäusern über ausgezeichnete (Hauben-) Restaurants bis hin zu prestigeträchtigen Hotels und historischen Weingütern – die Best of Wachau-Gastgeber bieten geschmackvolle Gaumenfreuden, natürlich inklusive der »lukulischen Klassiker« der Region: die besonderen, mineralischen Weine, das berühmte Wachauer Laberl und nicht zuletzt die Köstlichkeiten rund um die Wachauer Marille. Willkommen bei den besten Gastgebern der Wachau!

**i** [www.bestof-wachau.at](http://www.bestof-wachau.at)



# Ein Kulturerlebnis von Weltrang.

## ~ IM GLANZLICHT DER KULTUR ~

Die historischen Kulturgüter und Naturschätze an der Donau können Geschichten erzählen...  
Diese besonders reizvolle Verbindung von spektakulärer Naturkulisse und bedeutenden Kulturdenkmälern versetzte schon das UNESCO Welterbekomitee in Staunen, weshalb die **Wachau als Kulturlandschaft** in die **UNESCO Welterbeliste** aufgenommen wurde.

Holen Sie sich auf den folgenden Seiten Inspirationen zu den lohnendsten Ausflugszielen – seien das imposante Burgruinen, wie jene in Senftenberg – das Wahrzeichen des Kremstals – oder majestätische Schlösser wie etwa Schloss Artstetten, das alle historisch Interessierten und Gartenfreunde begeistern wird. Auch die ehrwürdigen Stifte, allen voran das UNESCO Weltkulturerbe Stift Melk und nicht zuletzt die vielfältige Auswahl an Museen, die sich in Krems wie Perlen aneinander reihen. Die bekanntesten niederösterreichischen Ausflugsziele haben sich zur Gruppe der »**TOP-Ausflugsziele Niederösterreich**« zusammengeschlossen – und sind auf den folgenden Seiten mit einem entsprechenden Icon markiert. |  [www.wachau.at/ausflug](http://www.wachau.at/ausflug)

## ~ GEGENWÄRTIGE AKZENTE VERSPRÜHEN ESPRIT ~

Die Wachau ist mehr als nur Weltkulturerbe – sie und das Kremstal sowie der Nibelungengau ziehen mit ihren **vielfältigen Kunst- und Kulturveranstaltungen** viele begeisterte Besucher an. Ob internationale Events, Klassikvirtuosen unter freiem Himmel oder Feste der modernen Kunst und Musik – das zeitgenössische Kulturgesehen mit den hochkarätigen klassischen Musikfestivals und modernen Kunstausstellungen versetzt schöngestige Gäste ins Schwärmen. Ein herausragendes Beispiel für zeitgenössisches Kulturgesehen ist die Kunstmeile in Krems mit der Landesgalerie Niederösterreich, der Kunsthalle und dem Karikaturmuseum.

 [www.wachau.at/veranstaltungen](http://www.wachau.at/veranstaltungen)



Die letzte Ruhestätte von  
Erzherzog Franz  
Ferdinand &  
Herzogin Sophie  
von Hohenberg  
ist im Schloss Artstetten  
[www.schloss-artstetten.at](http://www.schloss-artstetten.at)

30.000  
Jahre alt  
ist die Venus  
von Willendorf  
[www.willendorf.info](http://www.willendorf.info)

43  
Mönche  
dienen dem Stift Göttweig  
  
[www.stiftgoettweig.at](http://www.stiftgoettweig.at)

## ~ WEGWEISER VOM GESTERN INS HEUTE ~

Stifte, Klöster und Kirchen sind seit jeher wichtige Bestandteile bei der Überlieferung der Geschichte, Traditionen und nicht zuletzt unzähliger Kunst- und Kulturjuwelen. Wer ein Land, seine Menschen und Regionen richtig verstehen und erleben möchte, sollte seine sakralen Stätten nicht versäumen. | [www.wachau.at/stifte](http://www.wachau.at/stifte)



### ~ STIFT MELK ~

Prächtig von außen und »wundervoll« – im wahrsten Sinne des Wortes – in seinem Inneren: Das barocke Stift Melk wird seit seiner Gründung im Jahr 1089 von Benediktinermönchen bewirtschaftet und durch breitgefächerte Vermittlungsaktivitäten und Events weht in den historischen Räumlichkeiten stets ein frischer Wind. Neben sakralen und spirituellen Schätzen gibt es auch **viel Raum für Kunst, Kultur, Natur und Wissenschaft**, welche ein großes Spektrum von Besuchern aller Interessens- und Altersgruppen begeistern wird. Auf geführten oder individuellen Rundgängen kann man unter anderem die Stiftskirche mit kostbaren Fresken, Malereien sowie dem prächtigen Hochaltar, den Marmorsaal, den Kaisergang oder die beeindruckende Stiftsbibliothek und -museum erkunden. Und zwischendrin, auf der Altane, dem Verbindungsbalkon zwischen Marmorsaal und Bibliothek, genießt man einen großartigen Ausblick ins Donautal... und kann einen wahrhaftig geistvollen Schnappschuss für die Instagram-Bucket-List erhaschen. Nach dem durchgehenden Schauen und Staunen laden Gartenanlage sowie ein Café zum Entspannen und Genießen ein.

[www.stiftmelk.at](http://www.stiftmelk.at)

### ~ STIFT GÖTTWEIG ~

Auch an diesem 1083 gegründeten Kloster führt kein Weg vorbei! Es ist nicht nur die pittoreske Berglage am östlichen Rand der Wachau oder das Museum im Kaisertrakt mit seiner barocken Pracht, wie zum Beispiel die monumentale Kaiserstiege, die zu den schönsten und größten Treppenhäusern Europas zählt... Und es sind nicht nur die berühmten Weine aus den stiftseigenen Rieden, die man im Stiftsrestaurant Göttweig zu Spezialitäten aus der Region genießen kann. Und es ist auch nicht die Aussichtsterrasse mit dem einmaligen Panoramablick in das Donautal und die Wachau ... die einen Besuch des Stifts Göttweig, das seit dem Jahr 2000 zum **UNESCO-Weltkulturerbe** gezählt werden darf, so lohnend machen. Es ist schlichtweg die Tatsache, dass hier alles so wunderbar zusammenspielt und die Besucher von Herz und Seele erfreut. Wer dieses Erlebnis in die Länge ziehen möchte, der kann sich über das Angebot »Zu Gast im Kloster« freuen und klösterlich einfache Nächtigungsmöglichkeiten erproben, die teils mit traumhaften Ausblicken in die Wachau aufwarten.

[www.stiftgoettweig.at](http://www.stiftgoettweig.at)

## ~ STIFT DÜRNSTEIN ~

Den zweitschönsten Blick auf das Stift Dürnstein hat man von der Donau aus, wo der blau-weiße Glockenturm der Kirche schon von weitem sichtbar ist. Noch schöner ist es, in das Innere des 1410 gegründeten Augustiner-Chroherrenstifts einzutauchen. Die umfangreich renovierte Anlage präsentiert sich seit Mai 2019 mit der Ausstellung »Entdeckung des Wertvollen« als **Barockjuwel** – ganz nach dem Motto »das Gute – das Schöne – das Wahre« erleben. Der Rundgang startet in der bisher der Öffentlichkeit nicht zugänglichen gotischen Säulenhalle, führt durch den barocken Stiftshof weiter in den Ausstellungsbereich zur Donauterrasse, danach in den ersten Stock und zum Abschluss in die barocke Stiftskirche. | [www.stift-duernstein.at](http://www.stift-duernstein.at)



© Steve Haider

## ~ BASILIKA MARIA TAFERL ~

© Robert Herbst



Ein erhabenes Gefühl der besonderen Güte erlebt man beim Besuch der Wallfahrtsbasilika Maria Taferl, Niederösterreichs Landesheiligtum der schmerzhaften Mutter Gottes. Von der Anhöhe, die 233 Meter über der Donau liegt, genießt man eine **traumhafte Fernsicht** über das Donautal und die Hügel des Mostviertels bis auf die weitläufige Alpenkette, die sich hier ausbreitet.

| [www.basilika.at](http://www.basilika.at)

## ~ WALLFAHRTSKIRCHE MARIA LANGEGG ~

© Daniela Matejschek



Ein kirchengeschichtlich interessantes Kleinod mit über 400jähriger, bewegender Geschichte gibt es in Maria Langegg zu entdecken. Das Museum neben der Kirche zeugt in Urkunden, Votivbildern und Kunstobjekten von der vielfältigen Tradition der Wallfahrt. | [www.maria-langegg.kirche.at](http://www.maria-langegg.kirche.at)

## ~ SERVITENKLOSTER SCHÖNBÜHEL ~

© Gregor Semrad



Direkt an der Donau – mit einem Treppenweg verbunden – liegt das ehemalige Kloster, das im 17. Jahrhundert gegründet wurde. Bemerkenswert sind die **Darstellungen rund um das Heilsgeschehen Jesu**.

| [www.kloster-schoenbuehel.at](http://www.kloster-schoenbuehel.at)

## ~ KARTAUSE AGGSBACH ~

© Daniela Matejschek

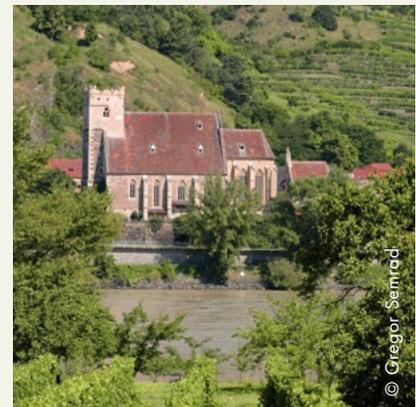


Das 1380 von Kartäuser-Mönchen gegründete Kloster ist trotz **turbulenter Geschichte** mit Auflösung und Wiederaufbau bis heute eine schicke Klosteranlage geblieben. Sehenswert ist die Kirche mit ihren gotischen Gewölben sowie das Kartäusermuseum. | [kartause-aggsbach.at](http://kartause-aggsbach.at)

## ~ KIRCHEN AM FLUSS ~

Eine Vielzahl von Kirchen entlang der Donau zeugen vom Wechselspiel zwischen gesellschaftlicher Entwicklung der Region und dem Einfluss und Wirken der Kirche sowie der christlichen Tradition über die Jahrhunderte. Im Rahmen eines Fotoprojekts des Fotokollegs an der Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt entstand eine künstlerische Reise zu »Kirchen am Fluss«, die als Themenrouten von einer kleinen Ausstellung des Kultur- und Museumsvereins Melk miteinander verbunden sind. Auf der gleichnamigen Website kann man die Kirchen und Klöster auch virtuell besuchen – nach Orten gegliedert oder entlang des linken bzw. rechten Ufers der Donau. Die ästhetischen Bilder – wie zum Beispiel hier von der **St. Michael Wehrkirche** – inspirieren, die eine oder andere Kirche auch real zu besuchen.

| [www.kirchen-am-fluss.at](http://www.kirchen-am-fluss.at)



© Gregor Semrad

## ~ ZEUGEN BEWEGTER GESCHICHTE(N) ~

Alte und ehrwürdige Burgen, Schlösser und Ruinen beeindrucken uns stets aufs Neue, ganz gleich, ob man beim Wandern ehrfurchtsvoll daran vorbei zieht oder diese auf einem geführten Rundgang staunend erkundet. Machen Sie doch einen Abstecher in die Geschichte und Geschichten der Region! | [www.wachau.at/schloesser](http://www.wachau.at/schloesser)

### ~ RUINE DÜRNSTEIN ~

Die Kuenringer haben schon gewusst, warum sie in den Jahren 1140 bis 1145 ihre Burg da oben gebaut haben: Der Panorama-Ausblick ist sprichwörtlich sagenhaft und man kann sich gleich überlegen, welche der stolzen Burgen und Stifte der Wachau man als nächstes erkunden möchte. Vom Ortszentrum gibt es zwei Möglichkeiten, auf die Ruine zu kommen. Die leichte Variante führt noch vor dem Stadttor durch den Wunderburggraben. Die Strecke ist auch Teil eines Themenweges, auf dem man eine **spannende Reise ins Mittelalter** machen kann und einiges über die Gefangenschaft des englischen Königs Richard Löwenherz von 1192 bis 1193 erfährt: Er soll im Zuge seines Kreuzzuges die österreichische Fahne zerrissen haben und wollte seine Kriegsbeute nicht teilen, worauf Leopold V. ihn in der Burg Dürnstein gefangen hielt. Die schwierige Variante zur Ruine führt über den »Eselsteig« und bietet – vorausgesetzt man hat solides Schuhwerk, um die unebenen Stellen und unterschiedlich hohen Stufen zu meistern – herrliche Ausblicke auf die Stadt, den blauen Stiftsturm und die schöne Donau!

[www.duernstein.at](http://www.duernstein.at)



© Robert Herbst

### ~ BURGUINE AGGSTEIN ~

Wie ein Falkennest, mit fantastischem Blick über die Wachau, hockt die ehemalige Festung Aggstein hoch über der Donau und wartet darauf, dass kleine und große Abenteurer **in die Welt des Mittelalters eintauchen** – in die Zeit der Kuenringer, die im 12. Jahrhundert von hier oben den Handelsverkehr auf der Donau kontrollieren und beschützen konnten. Die sagenhafte Burgruine thront in 300 Metern Höhe auf einer nach drei Seiten hin abfallenden Felszunge über der Donau und ist bequem per Auto oder über den Jakobsweg von Maria Langegg erreichbar. Auf dem Rundgang durch das ganze Areal gibt es versteckte Stiegen, hohe Mauern und Türme zu entdecken, sowie Verlies, Kapelle, Rittersaal und nicht zuletzt eine Taverne. Gruselig wird es bei der Legende vom Raubritter Scheck vom Wald, der Gefangene auf dem Felsvorsprung »Rosengärtlein« vor die Wahl stellte: verhungern oder springen. Hörführungen versetzen noch intensiver in den ritterlichen Alltag oder man weilt einem Mittelalterfest bei – mit authentischen Kostümen, Fackelbeleuchtung und Ritterschmaus.

[www.ruineaggstein.at](http://www.ruineaggstein.at)



© Andreas Hofer

## ~ SCHÖNHEITEN MIT HISTORISCHEM TIEFGANG ~

Wer von der Kombination aus malerischen Aussichten und geschichtlichen Eindrücken nicht genug bekommen kann, ist bei uns bestens aufgehoben. Wie auf einer Perlenkette reihen sich entlang der Donau sehenswerte Burgen, Schlösser und Ruinen. Im Kremstal lädt die mächtige **Burgruine Senftenberg**, die auf hohem Fels den gleichnamigen Ort überragt, das ganze Jahr zu einer Besichtigung ein. Am sogenannten Hausberg bei Spitz an der Donau liegt auf einem majestätischen Felsrücken die **Ruine Hinterhaus** – 1243 erstmals namentlich erwähnt. Die Wehrmauern, der romanische Palast und Bergfried sind noch gut erhalten und ein beliebtes Ausflugsziel für Familien. Wo das Frauenbachtal mit dem Kremstal zusammentrifft, findet

sich oberhalb der Kreams und des Ortes Rehberg die **Burgruine Rehberg**. Eine Rundwanderung über einen schmalen Waldweg wird mit schönen Ausblicken auf Alt-Rehberg und die Umgebung belohnt. Die **Ruine Weiteneegg** oberhalb des gleichnamigen Ortes im Bezirk Melk wurde urkundlich erstmals 1108 erwähnt und galt als eine der bedeutendsten Burgen an der Donau. Direkt in der **Kremser Altstadt** kann man mit der sogenannten **Gozzburg** eines der bedeutendsten mittelalterlichen innerstädtischen Gebäude Österreichs entdecken. Der Name täuscht, denn eine Burganlage im herkömmlichen Sinn wird man nicht finden, aber ein in Größe und Ausstattung einzigartiges Palais des Kremser Bürgers Gozzo.



### ~ SCHLOSS ARTSTETTEN ~

Es schaut märchenhaft aus, aber die Geschichte dahinter ist ganz real und kulturhistorisch bedeutsam: Das bezaubernde Schloss Artstetten, nördlich der Donau zwischen Wachau und Waldviertel in einem verträumten Park gelegen, beherbergt zum Andenken an den 1914 ermordeten Thronfolger das **Erzherzog Franz Ferdinand Museum**, der hier auch seine letzte Ruhestätte fand. Entdecken Sie die Geschichte rund um den Ersten Weltkrieg neu – nacherzählt aus der Perspektive einer der schillerndsten Persönlichkeiten der ausgehenden Donaumonarchie. Flanieren Sie im weitläufigen Schlosspark, einem der wichtigsten und schönsten historischen Parks von Österreich. Über 1.000 Pfingstrosen, die von Mai bis Juli blühen, sowie die nach geometrischen Richtlinien angelegte Kastanien-Allee erwarten Sie!

 [www.schloss-artstetten.at](http://www.schloss-artstetten.at)

### ~ EUROPASCHLOSS LEIBEN ~

Vor über 800 Jahren von den Rittern von Leyben auf einem mächtigen Felsen nördlich von Melk im südlichen Waldviertel erbaut, hat das Schloss Leiben aufgrund einer umfassenden, denkmalgerechten Restaurierung nichts von seiner Faszination verloren. Beeindruckend ist vor allem seine **einzigartige Kassettendecke aus dem 17. Jahrhundert**. Doch auch von außen ist das Schloss mit großen Flächen von barockem Rieselputz und mit den hohen Zelt-dächern samt Schindeldeckung eine Erscheinung. Das Schlossgewölbe beherbergt das **Landtechnikmuseum** mit Traktoren der allerersten Generation, beweglichen Versuchsmodellen eines Dampfpflugs sowie einer enormen Waagenausstellung aus aller Herren Länder. Das ganze Jahr über haben zahlreiche Ausstellungen, Konzerte und Vorträge einen festen Platz im Veranstaltungsgeschehen.

 [www.leiben.gv.at](http://www.leiben.gv.at)

## ~ KUNST, DIE BEWEGT UND VERBINDET ~

Sie müssen nicht weit gehen, um bewegt zu werden ... denn Niederösterreich ist das Bundesland mit den meisten Museen in Österreich. Neben großen Häusern mit umfangreichen Sammlungen warten zahlreiche überregionale Ausstellungen sowie viele Stifts- und Heimatmuseen mit interessanten Schwerpunkten. | [www.wachau.at/museen](http://www.wachau.at/museen)



### ~ KUNSTMEILE KREMS ~

Acht Institutionen, drei Plätze und ein Besucherzentrum: Ein Paradebeispiel, wie **Kunst verbindet**, kann man auf dieser fußläufigen Strecke von 1,6 Kilometern (das entspricht einer Meile) finden, wo eine Vielzahl an Museen, Galerien, Kunst- und Musikfestivals ein umfangreiches und anspruchsvolles Kulturangebot für Jung und Alt, für Groß und Klein bieten. Neben der Landesgalerie Niederösterreich, als ihrem neuem Zentrum, erstreckt sich die Kunstmeile Krems – mit den Ausstellungshäusern Forum Frohner, Klangraum Krems Minoritenkirche, Kunsthalle Krems, Karikaturmuseum Krems, Artothek Niederösterreich und dem Museum Krems – vom Minoritenplatz im Ortsteil Krems-Stein über den Museumsplatz bis zur Dominikanerkirche in der Altstadt von Krems. In fußläufiger Entfernung laden die Kultur- und Kunstinstitutionen zum Flanieren und Entdecken ein. Auf und an der Kunstmeile Krems finden sich noch weitere Galerien, sowie ein umfangreiches kulinarisches Angebot. Entdecken Sie am Schnittpunkt zwischen historischen Sehenswürdigkeiten und der außergewöhnlichen Kulturlandschaft der Wachau die breite Angebotspalette an Kunst von hoher Qualität.

[www.kunstmeile.at](http://www.kunstmeile.at)

### ~ LANDESGALERIE NIEDERÖSTERREICH ~

Seit Mai 2019 ist die Wachau um eine Attraktion reicher – und was für eine! Denn in Krems, am Tor zur Wachau, eröffnete die Landesgalerie Niederösterreich als neues Museum für bildende Kunst und beförderte die »Kunstmeile Krems« endgültig zu einer der bedeutendsten Kulturlandschaften Österreichs. **Die einzigartige Architektur des Hauses** sowie die Mischung aus Kunstwerken vom 19. Jahrhundert über die klassische Moderne bis zu ganz jungen Arbeiten spricht das Publikum ebenso an, wie die Künstler\*innen selbst und auch die Expert\*innen sind sich einig: Die Landesgalerie Niederösterreich ist ein Kunst- und Architekturjuwel! Der innovative Bau der Vorarlberger Architekten Bernhard und Stefan Marte wurde bereits mit zwei renommierten Architekturpreisen prämiert. Dreh- und Angelpunkt des Programms ist die Lebensrealität der Menschen. Diese soll sämtliche Kunstgattungen umfassen, mit Themen- und Personalausstellungen auf Fragen der Gegenwart reagieren und auf fünf Präsentationsebenen mit 3.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche das Alte mit dem Neuen in Dialog setzen.

[www.lgnoe.at](http://www.lgnoe.at)



© Kunsthalle Krems / Faruk Plinio

~  KUNSTHALLE KREMS ~

Die Kunsthalle Krems ist das internationale Ausstellungshaus für aktuelle Kunst in Niederösterreich. **Gezeigt wird ganzjährig Kunst nach 1945**, wobei der Schwerpunkt auf das Zeitgenössische gesetzt wird. Im Sommer wird die Dominikanerkirche als zusätzlicher Ausstellungsort mit raumbezogenen Installationen bespielt.

 [www.kunsthalle.at](http://www.kunsthalle.at)



© Christian Redtenbacher

~  KARIKATURMUSEUM KREMS ~

Einzigartig in der Museumslandschaft Österreichs zählt das Karikaturmuseum Krems zu den wichtigsten europäischen Museen seiner Art. Neben dem Archiv zum österreichischen Altmeister der Karikatur, **Manfred Deix**, zeigt es wechselnde Highlightausstellungen mit dem Besten aus den Bereichen politische Karikatur, Comic und humoristische Zeichnung. Spaß und Spannung für Groß und Klein!

 [www.karikaturmuseum.at](http://www.karikaturmuseum.at)



© Donau Niederösterreich / Linke

~ MUSEUMKREMS ~

Neben der ständigen Sammlungspräsentation mit Exponaten zur **Geschichte und Kultur der Stadt an der Donau** finden im ehemaligen Dominikanerkloster am Körnermarkt auch regelmäßig Sonderausstellungen statt. Bei der Entdeckungsreise durch das Museum wird die wirtschaftliche, kulturelle und soziale Bedeutung der Doppelstadt Krems-Stein wieder lebendig.

 [www.museumkrems.at](http://www.museumkrems.at)



© Christian Redtenbacher

~ FORUM FROHNER ~

Das Forum Frohner bietet als Kultur- und Kommunikationszentrum eine Plattform für Ausstellungen und Veranstaltungen, die den lebendigen Diskurs ins Zentrum stellt. Das Werk des österreichischen Künstlers **Adolf Frohner** (1934–2007) bildet dabei den Ausgangspunkt und wird in wechselnden Präsentationen mit nationalen und internationalen Positionen in Beziehung gesetzt.

 [www.forum-frohner.at](http://www.forum-frohner.at)



### Fahrradmuseum Ybbs

Sie müssen nicht mit dem Rad anreisen, um in diesem charmanten Museum mit seinen historischen Gewölben – ganz in der Nähe des Donauradwegs – die Bedeutung der Fahrräder als große Freiheit auf zwei Rädern zu erleben. Die Zeitreise durch die Geschichte(n) des Radfahrens führt in neun Etappen von der Dynamik einer genialen Idee über den technischen Fortschritt bis zur gesellschaftspolitischen Relevanz. | [www.fahrradmuseum.ybbs.at](http://www.fahrradmuseum.ybbs.at)



### Oskar Kokoschka Dokumentation

Mit Oskar Kokoschka erblickte 1886 in Pöchlarn einer der bedeutendsten Künstler des 20. Jahrhunderts das Licht der Welt. Bei der Gründung des Vereins zur Erforschung und Dokumentation seines Werkes im Jahr 1973 war klar, dass sein Geburtshaus das Zentrum der Dokumentation bilden sollte. Bestaunen Sie die Ausstellungen und Publikationen zu Leben und Werk des außergewöhnlichen Künstlers! | [www.oskarkokoschka.at](http://www.oskarkokoschka.at)

## ~ BESUCHERKRAFTWERK YBBS-PERSENBEUG ~

© Klaus Engelmayer



Es ist schlichtweg ein Gefühl von Erhabenheit, wenn man diese Staumauer sieht, auf ihr weilt oder sogar ihr Inneres erkundet. Wie sie dem mächtigen Strom Paroli bietet und das Kraftwerk mit seinen sieben gigantischen Turbinen und über 200 Kilometern an Kabel unfassbare 1.300.000.000 (das sind 1,3 Milliarden) Kilowattstunden pro Jahr produziert. 1959 wurde das Kraftwerk als erstes seiner Art an der Donau errichtet und blieb lange Zeit das mit Abstand leistungsstärkste in Österreich. Trotz ständiger Modernisierung atmet die Anlage noch immer den **Charme der 50er-Jahre**, was einen Besuch samt Führung umso interessanter macht, weil man die bewegte Geschichte vom Bau über die Modernisierungen anhand vieler Modelle, Fotos und Kurzfilme unmittelbar spüren kann. | [www.kraftwerksfuehrungen.at](http://www.kraftwerksfuehrungen.at)

## ~ SCHIFFFAHRTSMUSEUM SPITZ ~

© Gregor Semrad



Schon lange vor unserer Zeitrechnung wurde die Donau mit Schiffen befahren. Für die Römer war die Donau Grenzfluss gegen die Völker im Norden; im Mittelalter bildete der bayerisch-österreichische Donauroaum das Zentrum des Ost-West-Handels. Im Schiffahrtsmuseum Spitz wird **die vielfältige Geschichte der historischen Donauschifffahrt** anhand von wichtigen Bildern, Schiffsmodellen, Schriftstücken sowie Exponaten und Akten aus den Archiven anschaulich nachgezeichnet. Neben zahlreichen Modellen im Maßstab 1:20, die mit wissenschaftlicher Genauigkeit und unglaublichem handwerklichen Können angefertigt wurden, beeindruckt auch die umfassende Sammlung von Geräten, Plänen sowie besonderen Ausdrücken der Schiffsleute. | [www.schiffahrtsmuseum-spitz.at](http://www.schiffahrtsmuseum-spitz.at)

## ~ MUSEUM ERLAUF ERINNERT ~

© Wolfgang Wässner



Kleiner Ort ganz groß im Gedenken an den Frieden nach dem Zweiten Weltkrieg! In der Nacht vom 8. auf den 9. Mai 1945 trafen sich in Erlauf der sowjetische General Dmitri Driitschkin und der US-amerikanische General Stanley Reinhart und feierten gemeinsam den um 00:01 Uhr in Kraft tretenden Waffenstillstand. **Der Krieg in Europa war beendet!** Das Museum ERLAUF ERINNERT lässt die Besucher an der Geschichte des 2. Weltkrieges und des Kriegsendes teilhaben und vermittelt die komplexen Themen um Nationalsozialismus und Erinnerungskultur sowie die Wirkung von zeitgenössischer Kunst, die im öffentlichen Raum von Erlauf eine lange Tradition hat. All diese Themen werden in der neu geschaffenen Ausstellung am Beispiel des kleinen Ortes Erlauf behandelt. | [www.erlaueerinnert.at](http://www.erlaueerinnert.at)

## ~ HANDWERKSKUNST, TRACHT UND TRADITION ~

Die Wachauer Tracht gilt als Symbol für Heimatverbundenheit und Traditionsbewusstsein und sie wird von der regionalen Bevölkerung mit Stolz getragen: Allen voran die kostbare Goldhaube, die mit der Festtracht der Frauen präsentiert wird, und der Kalmuckjanker bei den Männern.



Sie ist die Königin unter den Trachten-Kopfbedeckungen: **Die Goldhaube**. Und die Wachauer Goldhaube kennzeichnet eine der bekanntesten und schönsten Formen – in Handarbeit aus **Brokat, Goldspitzen und Seide** gefertigt, war sie seit ihrem Entstehen in der Biedermeierzeit ein Statussymbol der privilegierten bürgerlichen Schicht.

Heute steht sie für die engagierten, selbstbewussten und heimatverbundenen Wachauerinnen und signalisiert: Tracht ist modern!

Die Alltagstracht der Wachauerinnen ist ein Blaudruckdirndl, doch zu besonderen Anlässen ziehen die Frauen voll Stolz ihre herrlich gearbeitete **Festtagstracht** an, bei der klein gemusterte Seiden- oder Brokatstoffe zur Geltung kommen.

Typisch für die Alltagstracht der Wachauer ist **der Kalmuckjanker** aus robustem Stoff, der vom Reitervolk der Kalmücken als Satteldecke verwendet und so in die Region gebracht worden sein soll.

Den Kopf der Wachauer ziert ein schwarzer, runder Hut mit einer **»Steinfeder«**. Diese unter Naturschutz stehende Grasart darf nur für die Verwendung bei der Wachauer Tracht geplückt werden.

Das **Trachten- und Goldhaubemuseum** in Mautern ist der einzige Ort, an dem Sie ganzjährig die Wachauer Tracht und besondere Raritäten des prachtvollen Kopfschmucks bewundern können.

**i** [www.mautern-donau.gv.at](http://www.mautern-donau.gv.at)

Im **Kunsthandwerksgeschäft der Volkskultur Niederösterreich** in Krems finden Sie Trachtstoffe, Dirndl und Trachtzubehör in ausgesuchter Qualität und handwerklicher Vollkommenheit.

**i** [www.volkskulturnoe.at](http://www.volkskulturnoe.at)



## ~ KULTUR-TIPPS IM JAHRESWECHSEL ~

Kultur – das ist alles, was der Mensch gestaltend hervorbringt, im Unterschied zur gegebenen Natur. Und hier, wo beides harmonisch zusammen wirkt, darf man getrost von einem »Gesamtkunstwerk« sprechen – in dem das beeindruckende kulturelle Erbe Jahr für Jahr zum Schauplatz einer vielfältigen zeitgenössischen Kulturszene wird. | [www.donau.com/veranstaltungen](http://www.donau.com/veranstaltungen)



© Michael Schade



© Daniela Matejschek



© Daniela Matejschek

## ~ VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS IM FRÜHLING ~

### wachau GOURMETfestival

Die besten Lokale der Wachau tischen im April exklusive Menüs auf. Außerdem: Koch-Shows, Tischgespräche und außergewöhnliche Weinverkostungen.

[www.wachau-gourmet-festival.at](http://www.wachau-gourmet-festival.at)

### Osterfestival Imago Dei

Das Kremser Festival widmet sich mit zeitlos gültiger Musik aus verschiedenen Ethnien, Epochen und Religionen unterschiedlichen Themen zum Osterritual.

[www.klangraum.at](http://www.klangraum.at)

### Ybbsiade

Beim größten Kabarett- und Kleinkunstfestival im deutschen Sprachraum wird jedes Jahr der »Ybbser Spaßvogel« verliehen. Hier treten alljährlich im April zwei Wochen lang bekannte Kabarettisten auf.

[www.ybbsiade.at](http://www.ybbsiade.at)

### Literatur und Wein

Schau- und Hörplätze der 2-tägigen Veranstaltungsreihe im April sind das Stift Göttweig und das Unabhängige Literaturhaus Niederösterreich (ULNÖ) in Stein. | [www.ulnoe.at](http://www.ulnoe.at)

### Schubertiade Dürnstein

Erleben Sie das kongeniale Zusammenwirken von »göttlicher Musik und Landschaft« in einer Gemeinschaft von Verehrern des Wiener Komponisten Franz Schubert, dem herausragenden Vertreter der frühen Romantik. | [www.schubertiade-duernstein.at](http://www.schubertiade-duernstein.at)

### Donaufestival

An zwei Frühlings-Wochenenden wird Krems zu einer internationalen Plattform für neue Performance-Kunst und experimentelle Musik.

[www.donaufestival.at](http://www.donaufestival.at)

### Symposion Dürnstein

Von Aschermittwoch beginnend diskutieren Denker aus der ganzen Welt 5 Tage lang Werte und Begriffe, die im politischen Diskurs verwendet werden.

[www.symposionduernstein.at](http://www.symposionduernstein.at)

### Internationale Barocktage Stift Melk

Alljährlich zu Pfingsten wird das Benediktinerstift Melk unter der Leitung von Kammer Sänger Michael Schade mit dem Klang barocker Musik erfüllt.

[www.barocktagemelk.at](http://www.barocktagemelk.at)



© Daniela Mareschek

~ SOMMER ~

**Sonnwendfeuer**

Die Sommer-Sonnenwende wird in der Wachau und im Nibelungengau groß und »feurig« gefeiert. Besonders schön erlebt man die zahlreichen Feuer vom Schiff aus. | [www.sonnenwende.at](http://www.sonnenwende.at)

**Sommerspiele Melk**

Die ältesten Sommerspiele Niederösterreichs vereinen sinnlich-erlebbares, klassisches Theater, Musik und das einzigartige Ambiente zwischen der Donau, den Auwäldern und Stift Melk. | [www.sommerspielemelk.at](http://www.sommerspielemelk.at)

**Glatt & Verkehrt**

Das wichtigste Weltmusik-Festival Österreichs spielt im Juli an verschiedenen Veranstaltungsorten traditionelle und zeitgenössische Volksmusik aus aller Welt. | [www.glattundverkehrt.at](http://www.glattundverkehrt.at)

**Wachau-Festspiele**

Komödien stehen auf dem Programm des Sommertheaters, das im Juli und August im Teisenhoferhof in Weißenkirchen stattfindet. | [www.wachaufestspiele.com](http://www.wachaufestspiele.com)

**Wachauer Radtage**

Hunderte Radsportler gehen Mitte Juli bei den Wachauer Radtagen an den Start. Zur Wahl stehen drei Strecken mit einer Länge zwischen 50 km und 159 km. | [www.wachauer-radtage.at](http://www.wachauer-radtage.at)

~ HERBST ~

**Europäische Literaturtage Spitz**

Das international besetzte Autorentreffen findet jährlich im Oktober in Spitz statt. | [www.literaturhauseuropa.eu](http://www.literaturhauseuropa.eu)

**Wachamarathon**

Das Lauffest der Sonderklasse erfreut sich großer Beliebtheit. Jedes Jahr im September erkunden rund 10.000 Läuferinnen und Läufer die Wachau. | [www.wachamarathon.at](http://www.wachamarathon.at)

**Käsekirtag in Maria Taferl**

Ein absoluter Tipp für echte Genießer und Feinschmecker. Käseriesen aus ganz Österreich stellen ihre Produkte zur Verkostung und zum Verkauf bereit. | [www.mariataferl.at](http://www.mariataferl.at)

**Nussfest in Krumnußbaum**

Jeden ersten Samstag im Oktober verwandelt sich Krumnußbaum in einen bunten Festplatz mit vielen leckeren Angeboten rund um die Nuss. | [www.nussfest.at](http://www.nussfest.at)



© Andreas Hofer

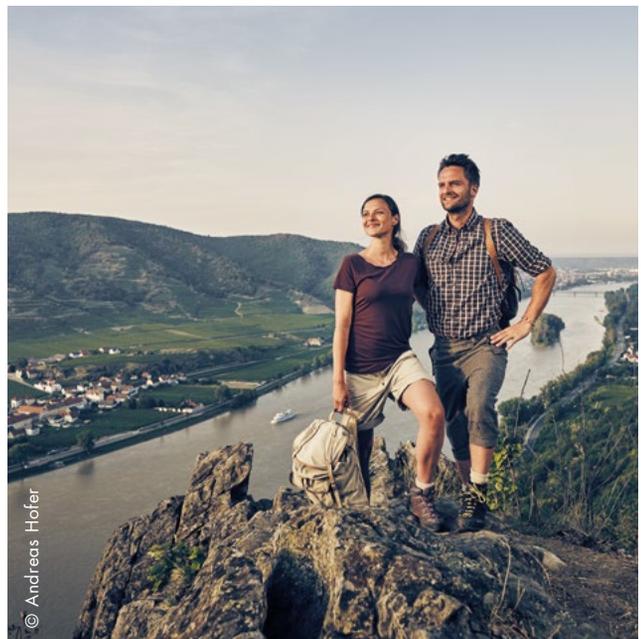
~ WINTER ~

**Wachauer Advent**

Die zahlreichen Adventmärkte in der Region stimmen ab November mit duftenden Köstlichkeiten und kleinen Kunstwerken auf das schönste Familienfest des Jahres ein. | [www.donau.com/advent](http://www.donau.com/advent)

**Wachau in Echtzeit**

Mit Adventmärkten und einem Veranstaltungsreigen in Stiften, Kirchen, Schlössern und bei Winzern, kuratiert von Ursula Strauss, präsentiert sich die Wachau von ihrer stimmungsvollen Seite. | [www.wachauinechtzeit.at](http://www.wachauinechtzeit.at)



# Natur berühren

## auf abwechslungsreichen Pfaden.

### ~ DONAU-GESCHICHTE(N) ERWANDERN ~

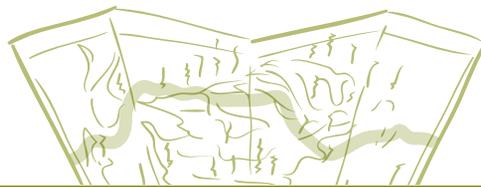
Erlebnisreich, genussvoll und entschleunigend: Bei keiner anderen Art der Fortbewegung spürt man die Kraft der Natur intensiver als »auf Schusters Rappen«. Gerade in der heutigen Zeit, wo alles immer schneller und unübersichtlicher wird, kann man auf diese Weise »bewegende« Eindrücke sammeln und schöne Erinnerungen mit nach Hause nehmen.

Ob als gigantischer Abenteuerspielplatz für Familien oder als kleine Auszeit und Refugium für Genusswanderer: Die Donauregionen Wachau–Nibelungengau–Kremstal garantieren pures Wanderglück, garniert mit historischen Kostbarkeiten und kulinarischen Köstlichkeiten.

### ~ ALLES FLIESST... IDYLLISCH UND ABWECHSLUNGSREICH ~

Die Donau ist eine Naturkraft. Sie bringt Körper und Geist in Bewegung. Das spürt man auf den ersten Blick und bei jedem einzelnen Schritt, den man entlang des Flusses in der Region macht. Und bei Ihrem Urlaub werden Sie auf den abwechslungsreichen Wanderrouten in der einzigartigen Naturkulisse neue Energie schöpfen: Zum Beispiel im UNESCO-Weltkulturerbe Wachau, wo der **Welterbesteig Wachau** mit 180 km wartet. Auf dem **Weitwanderweg Nibelungengau** können Sie auf rund 110 km mehr als nur sagenhaft lustwandeln und der **Weitwanderweg Kremstal-Donau** bietet auf rund 100 km viele lohnende Ausflugsziele.

Und ganz gleich, wann und wo Sie Ihre Füße zum Abkühlen in die Donau stecken – schon der Philosoph Heraklit betonte, dass »niemand ein zweites Mal in den gleichen Fluss steigen kann«. Wir wünschen Ihnen viele schöne Donau- und Natur-Berührungen!



#### Wachauer Eselabenteuer

Werden Sie  
in Emmersdorf  
stolzer Eselführer –  
Führerschein inklusive

[www.eselabenteuer.com](http://www.eselabenteuer.com)

Insgesamt  
**390 km**  
Wanderwege  
in der Donauregion  
Wachau–Nibelungengau–  
Kremstal

[www.wachau.at/wanderurlaub](http://www.wachau.at/wanderurlaub)

Südöstlich von  
**Paudorf**  
befindet sich der größte  
Bestand von  
**Mammut-**  
**bäumen**  
in Österreich

[www.paudorf.at/mammutbaeume](http://www.paudorf.at/mammutbaeume)

## ~ WEITWANDERWEG NIBELUNGENGAU ~

**Sagenhaftes Wandern im Fluss der Zeit: Bevor die Donau die Wachau durchfließt, durchquert sie den Nibelungengau, der noch als Geheimtipp gilt und der auf dem 110 km langen Weitwanderweg Nibelungengau viele geschichtsträchtige Ausflugsziele bietet.**

Der **Weitwanderweg Nibelungengau** präsentiert auf 110 Kilometern unverfälschte Natur und traumhafte Ausblicke auf das Donautal. Er verläuft sowohl nördlich als auch südlich der Donau und verbindet unzählige Kulturschätze und Naturjuwelen wie ein roter Faden. Die acht Etappen sind zwischen 10 und 22 Kilometer lang und ideal für Entdecker, Ruhesuchende und Familien. Wer länger in der Gegend bleibt, kann in der **Bewegungsarena Nibelungengau** alle zehn Gemeinden der Region auf 34 Rundstrecken in unterschiedlichen Variationen erkunden – als gemütliche Wanderungen mit der Familie, ebenso beim Laufen oder Nordic Walken.



© Klaus-Engelmayer

Um vom Nibelungenlied zum Nibelungengau zu kommen, muss man ein wenig in der Zeit wandern: Der Name des weiten Tales zwischen **Ybbs** und Melk hat seinen Ursprung im mittelalterlichen Heldenepos, in dem Rüdiger von Bechelarn, also **Pöchlarn**, namhaft vorkommt. Das Nibelungendenkmal an der Donaulände erinnert daran.

Ein weiterer berühmter Sohn der Stadt ist der Maler **Oskar Kokoschka**, in dessen Geburtshaus jährlich eine neue Sommerausstellung zu bewundern ist.

Die Zeiten sind vergangen, geblieben sind aussichtsreiche Wege in einer malerischen Landschaft,

wo viele **geschichtsträchtige Ausflugsziele** entdeckt werden wollen: Das **Schloss Artstetten** mit den unverkennbaren Zwiebeltürmen – einst Familiensitz und Sommerresidenz der kaiserlichen Familie und letzte Ruhestätte von Thronfolger Erzherzog Franz Ferdinand – oder die Wallfahrtsbasilika von **Maria Taferl**. In traumhafter Lage am Taferlberg gelegen, überblickt man von hier aus das gesamte Donautal des Nibelungengaus. In **Ybbs-Persenbeug** kann man das älteste Wasserkraftwerk Österreichs erkunden und bei Leiben thront auf einem mächtigen Felsen das 800 Jahre alte **Europaschloss Leiben**.

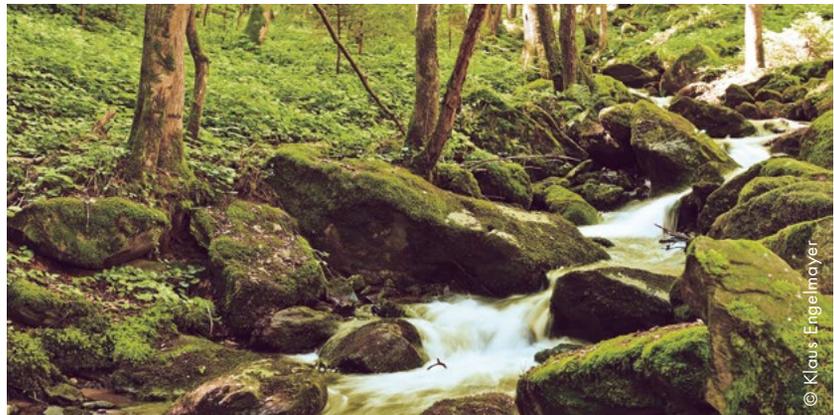
**i** [www.nibelungengau.at](http://www.nibelungengau.at)



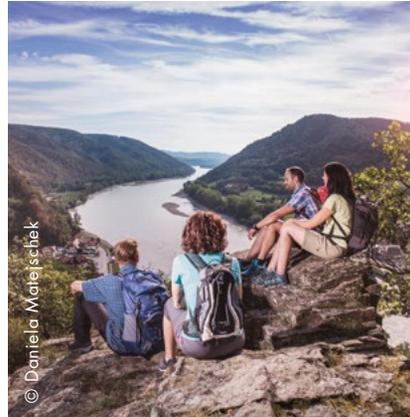
*Mystische  
Naturerlebnisse  
entlang der  
Steinbachklamm*

*bei Marbach  
an der Donau*

[www.marbach-donau.at/  
steinbachklamm](http://www.marbach-donau.at/steinbachklamm)



© Klaus-Engelmayer



**Unser  
TIPP**

**14**  
Tagesetappen  
am Welterbesteig Wachau

[www.welterbesteig.at](http://www.welterbesteig.at)

## ~ WELTERBESTEIG WACHAU ~

Eine der schönsten Weitwanderrouen Österreichs, der Welterbesteig Wachau, führt in 14 Etappen über 180 Kilometer durch die einzigartige Naturkulisse des UNESCO-Weltkulturerbes Wachau. Nirgendwo sonst kann die Donau schöner erwandert werden.

**»Einzig-artig« Wandern** ... das dürfen Sie wörtlich nehmen: Denn das sanft gewundene Flusstal der Wachau ist mit seinen landschaftlichen Reizen und den imposanten Stiften, Burgen und Ruinen ein unverfälschtes Gesamtkunstwerk. Im Jahr 2000 wurde die Wachau in die Liste der UNESCO-Weltkulturerbe aufgenommen. Das sollten Sie sich nicht entgehen lassen – im wahrsten Sinne des Wortes.

**Durch die Weinrieden**, von Ort zu Ort, durch malerische Winzerdörfer und schmucke Renaissancestädte, durch schattige Hohlwege zu prächtigen Kulturdenkmälern – der Welterbesteig Wachau legt seinen Besuchern die schönsten Plätze der Wachau, garniert mit dem Blick auf das gewundene Flusstal, zu Füßen. Zu den optischen Genüssen gesellen sich selbstverständlich auch die lukullischen in den unzähligen Labestationen: Von urigen Heurigen und Winzerbetrieben über gemütliche Wirtshäuser bis hin zu haubengekrönten Restaurants. Am Ende eines erfüllten Wandertages bezieht man entweder direkt beim Winzer Quartier oder wählt aus dem umfangreichen Angebot an Privatzimmern, Ferienwohnungen und Top-Hotels der Region.

**Höhepunkte der Route** sind unter anderem die idyllischen Riedenwanderwege entlang der berühmten Urgesteinsterrassen. Den höchsten Ausblick hat

man von der in 960 m Höhe errichteten **Aussichtswarte am Jauerling**. Bemerkenswerte Sehenswürdigkeiten sind beispielsweise die **Burgruine Aggstein** oder die **Benediktinerstifte Göttweig** und **Melk**, zwischen denen übrigens der **Jakobsweg** verläuft.

Die persönliche Wunsch-Route finden Sie am schnellsten mit der **Touren-App Wachau-Nibelungengau-Kremstal**: Einfach nach Thema, Schwierigkeit, Höhenmeter, Streckenlänge oder Dauer auswählen und sofort loswandern und so – auf einer oder allen der 14 Tages-Etappen – die schönsten Plätze der Wachau gemächlich erkunden.

**i** [www.welterbesteig.at](http://www.welterbesteig.at)





© Doris Schwarz-König

## ~ WEITWANDERWEG KREMSTAL-DONAU ~

Über den neuen Weitwanderweg Kremstal-Donau sind seit Kurzem die markanten Ausflugsziele rund um die Weinstadt Krems verbunden. Nördlich und südlich der Donau gibt's ursprüngliche Natur, viel Kultur und urige Kellergassen zu entdecken.



© Karikaturmuseum Krems / Günter S. Kargl

### Kunst und Karikatur

Sollte das Wetter mal nicht mitspielen, wird Ihnen das Lachen trotzdem nicht vergehen. Besuchen Sie einfach die Kunstmeile mit der Landesgalerie, dem Karikaturmuseum und der Kunsthalle in Krems.

Auf circa 100 Kilometern warten 15 Etappen zwischen 4 und 18 Kilometern darauf, Ihnen die landschaftlichen und kulturellen Besonderheiten der Region offen zu legen. Der **Weitwanderweg Kremstal-Donau** führt über saftige Wiesen und durch dichte Wälder, rund 2.100 Höhenmeter rauf und runter, vorbei an fruchtbaren Weingärten in viele malerische Orte und besonders lohnenswerte Ausflugsziele. Mit seinen unterschiedlichen Etappen eignet sich der neue Wanderweg gut für Tagesausflüge. Abhängig von Zeit und Fitnesslevel kann online eine passende Tour ausgewählt werden. Zum Beispiel führt Sie die Etappe 2 von Mautern mit seinem Römermuseum nach Furth durch herrliche Weinlandschaften mit Blick auf das Benediktinerstift Göttweig sowie durch eine Löss-Schlucht mit bis zu 12 Meter hohen Wänden. Die Etappe 12 ist ein Abkürzer von Droß nach Senftenberg mit seiner weithin sichtbaren Burgruine. Wer den Genuss der beiden langen »Höhen-Etappen« 13 und 14 von Droß nach Gföhl und von dort nach Senftenberg nicht missen möchte, wird mit mächtigen Granitblöcken und prächtigen Ausblicken belohnt. Etappe 15 erfrischt mit herrlichen Ausblicken auf Wälder, Weinterrassen, die Burgruine Rehberg und nicht zuletzt mit der Kulturmetropole Krems – in deren Altstadt diese Etappe und der Weitwanderweg endet... oder beginnt.

 [www.kremstal.at](http://www.kremstal.at)

## ~ NATURPARK JAUERLING ~

Auf 960 Metern Seehöhe vom Jauerling, dem höchsten Berg an der Donau, weit ins Land hinein schauen – dieses beglückende Erlebnis erwartet alle Wanderer auf der 7. und letzten Etappe der **Jauerling-Runde**. Der Weitwanderweg mit insgesamt 90 Kilometern führt um und auf den Jauerling, wo am Gipfel das **Naturparkhaus** mit seiner Wachauterrasse wartet, umrahmt von den ausgedehnten Wäldern und Wiesen des Naturparks Jauerling-Wachau.

Genießen Sie den erhebenden Ausblick auf die schöne, ursprüngliche Landschaft rauf den unterschiedlichen Wegen zum Gipfel! Und wenn Ihnen so richtig

warm ums Herz wird, dann stellen Sie sich vor, wie hier am Jauerling bei Oberndorf im Winter Skifahrer und Snowboarder hinuntersausen. Die Wachauer sind stolz auf ihr kleines, aber feines **Skigebiet** – eine 500 Meter lange, leicht zu befahrende Piste mit toller Flutlichtausstattung und eigenem Ski-Kinderpark.

Einen gleichsam historischen wie beseelenden Logenplatz findet man in **Maria Laach** vor, wo Pilger seit Jahrhunderten die Wallfahrtskirche Maria Laach mit ihrem Doppelflügel-Altar und dem Gnadenbild »Maria mit den 6 Fingern« anvisieren.

**i** [www.naturpark-jauerling.at](http://www.naturpark-jauerling.at) | [www.jauerling.at](http://www.jauerling.at)



## ~ IN SICH GEHEN AM JAKOBSWEG ~

Wer wandern und gleichzeitig in sich gehen möchte, kann das auf dem **Jakobsweg** wundervoll kombinieren.

Der Pilgerweg nach Santiago de Compostela zum Grabmal des Hl. Jakob führt – gut ausgeschildert und mit Muscheln als Anhaltspunkten – quer durch Österreich, beginnend von der Hainburger Pforte über Wien, Linz und Innsbruck bis Feldkirch... und Sie ahnen es: Die attraktivste heimische Etappe liegt direkt vor Ihnen, weil Sie gerade (oder demnächst) hier sind, um diesen Abschnitt des Jakobsweges mit Leib und Seele zu erkunden.

Die **Wachauer Teilstrecke** zwischen den Benediktinerstiften Göttweig und Melk zählt zu den landschaftlichen Höhepunkten auf dem österreichischen Abschnitt dieses Pilgerweges, ist sie doch ein meditatives Naturerlebnis zum Krafttanken. Ein Geheimtipp für Genusswanderer ist der **Streckenabschnitt zwischen Melk und Persenbeug**, der neben der landschaftlichen Schönheit auch mit einer Vielzahl an prachtvollen Bauten aufwartet: Stift Melk, Europaschloss Leiben, Schloss Artstetten und die Basilika Maria Taferl.

**i** [www.wachau.at/jakobsweg](http://www.wachau.at/jakobsweg)

## ~ DIE SCHÖNSTEN AUSSICHTEN DER REGION ~



### Ehrfurcht am Roten Tor in Spitz

Atemraubend ist an diesem Befestigungsturm, das im 30-jährigen Krieg als letztes eingenommen wurde, der Ausblick und die Geschichte dahinter.



### Die Jauerling Warte am Dach der Donau

Die markante, in rustikaler Holzbauweise errichtete 38 Meter hohe Aussichtswarte auf 960 Meter Seehöhe ist ein wahrer Blickfang.



### Erhebende Aussichten in Maria Taferl

Von dem nach Mariazell bedeutendsten Wallfahrtsort Österreichs eröffnet sich eine grandiose Fernsicht über das Donautal.



### Luftiger Ausblick vom Seekopf-Turm Rossatz

Einen traumhaften Ausblick bietet der neu errichtete, 16 Meter hohe, modern gestaltete Aussichtsturm auf 671 Metern Seehöhe.



### Die Wachau von oben betrachten – Ferdinand-Warte

Rund 15 Minuten von Unterbergern entfernt, etwas abseits vom Jakobsweg gelegen, befindet sich in 370 m Höhe auf einem steil abfallenden Felsen die hölzerne Ferdinand-Warte. Von hier aus hat man einen grandiosen Panoramablick über das Donautal von Rossatz und Dürnstein bis nach Krems, Mautern, Furth und Göttweig weit die Donau flussabwärts Richtung Wagram und Tullner Becken. Umgeben ist die Warte von einem zum Naturdenkmal erklärten Waldgebiet. Hinweistafeln informieren über die hier beheimateten Raritäten aus Fauna und Flora, wie beispielsweise Hirschkäfer, große Goldkäfer, zahlreiche Spechtarten sowie Tüpfelfarn oder den gefährdeten Feinblatt-Eisenhut.

**i** [www.wachau.at/aussichten](http://www.wachau.at/aussichten)

## ~ AUF LEHRREICHEN WEGEN ~

Wer seine Wege und Wanderungen nach besonderen Themen ausrichten möchte, hat in der Region viel Auswahl und zwei spannende Zugangsmöglichkeiten:  
Man kann sich an den Themen ausrichten... oder die Themen an sich.

Biologisch und geologisch interessant ist der Themenweg **»Natur und Stein«** durch den Fuchsleitengraben bei Mautern, mit Infos zu Gesteinsarten und Gehölzern. Einen Katzensprung entfernt liegt der Themenweg **»Löss und Wein«** im Naturdenkmal Hohlweg Zellergraben nahe Furth bei Göttweig. Die höchsten und steilsten Weinterrassen der Wachau entdeckt man entlang des Panoramawanderweges **Spitzergraben »Vom Wein zur Marille«** bei Spitz. Richtig fruchtig wird es auf dem **Marillen Erlebnisweg** der Familie Aufreiter in Krems-Angern sowie auf der **Marillenmeile** in Rossatz-Arnsdorf. Der **Panoramaweg Rossatz** wartet mit wunder-

baren Ausblicken auf einer circa 9 km langen Wanderrunde auf. Ein traumhaftes Panorama genießt man auch auf der Wanderung über den **Vogelbergsteig** zur geschichtsträchtigen Burgruine Dürnstein, mit tollen Spots am Vogelberg (546 m) und von der Starhembergswarte (564 m) am Schlossberg. Erhebende Gefühle mit herrlichen Ausblicken in das Donautal gibt es auf dem **Glücksweg** in Artstetten. Und gegen müde Beine hilft bestimmt der **Kraftweg Maria Laach** mit seinen 11 Stationen entlang ausgewiesener Kraftlinien.

**i** [www.wachau.at/touren](http://www.wachau.at/touren)

**i** [www.wachau.at/naturerlebnisse](http://www.wachau.at/naturerlebnisse)

## ~ WANDERN MIT GEPÄCKTRANSPORT ~

Sie möchten beim Erkunden und Entdecken der vielen schönen Gegenden und Plätze im Zuge Ihrer mehrtätigen Wanderungen auch sprichwörtlich »weiter kommen« – also nicht sternförmig von einer gleich bleibenden Basis aus wandern, sondern immer neue Unterkünfte beziehen? Diesen Wunsch können wir Ihnen auf die bequemste Art und Weise erfüllen: Bei Buchung eines Wanderpackages mit **Gepäcktransport** wird Ihr Gepäck automatisch von einer Unterkunft zur nächsten gebracht. Ab zwei Nächten kann man verschiedene Etappen der landschaftlich hinreißenden Weitwandertouren an der Donau auf diese angenehme Art und Weise entdecken.

Organisierten Gepäcktransport gibt es zum Beispiel mit einem Package einer romantischen Donauwanderung am Welterbesteig Wachau oder auf dem Weitwanderweg Nibelungengau bzw. dem Weitwanderweg Kremstal-Donau.

**i** [www.wachau.at/wanderurlaub](http://www.wachau.at/wanderurlaub)



### Donauromantik am Welterbesteig Wachau

5 Etappen: Krems–Dürnstein 12,5 km, Dürnstein–Weißkirchen 16 km, Weißkirchen–Spitz 10,5 km, Spitz–Aggsbach Dorf 16,5 km, Aggsbach Dorf–Melk 17 km, retour nach Krems mit Schiff.

#### Inkludierte Leistungen:

- 6x Nächtigung inkl. Frühstück
- 1x Weinverkostung
- 5x Wanderjause
- 6x Gepäcktransport (pro Person 1 Gepäckstück)
- 1x Schifffahrt von Melk bis Krems
- 1x Wanderpaket mit Karte, Wegbeschreibung

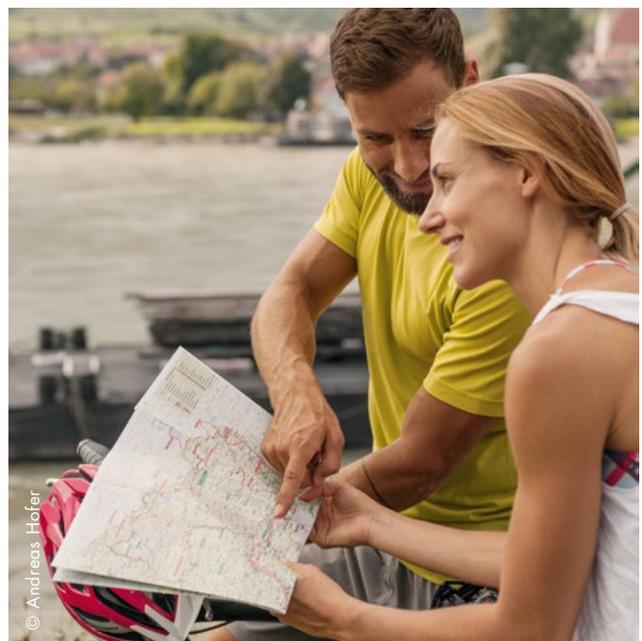
**Preis pro Person im DZ ab € 604,-**  
(exkl. Nächtigungstaxe, EZ auf Anfrage)  
[www.wachau.at/wanderurlaub](http://www.wachau.at/wanderurlaub)

## ~ DIE WUNSCHTOUR SMART GECHECKT ~

Für Wanderbegeisterte, die sich ihre Touren vorab am Smartphone selbst zusammenstellen möchten, empfiehlt sich die **Wachau-Nibelungengau-Kremstal App**, mit der Sie Ihre Etappen nach bestimmten Kriterien aussuchen, ansehen und mit Hilfe der Karten auch sofort loswandern können. Wählen Sie Ihre gewünschte Tour einfach und bequem nach Thema, Schwierigkeit, Höhenmeter, Sportart (z. B. Wandern, Mountainbike, Klettersteig etc.), Streckenlänge oder Dauer aus. In den Tourenbeschreibungen finden Sie alles Wissenswerte wie Tourenfacts, Höhenprofile, An- und Abreise, sanfte Mobilität und Bilder zur Tour. Die App liefert auch nützliche Informationen zu Unterkünften, Gastronomiebetrieben, Ausflugszielen, sowie zu landschaftlichen und kulturellen Sehenswürdigkeiten in der Region. Wachau-Nibelungengau-Kremstal Touren-App zum **Download in Ihrem App Store**.

**i** [www.welterbesteig.at](http://www.welterbesteig.at)





# Exklusive Wege für Pedalritter & Genussradler.

## ~ DEN FLUSS HAUTNAH ER-FAHREN ~

Wer sich fleißig sportlichen Herausforderungen hingibt, tut seinem Körper und Geist was Gutes. Und wie das geht, weiß man in der Wachau, im Nibelungengau und dem Kremstal auch ganz genau! Naturbelassen und mit Liebe umsorgt sind nicht nur die regionalen Zutaten für alle möglichen Leckereien und Speisen, die Sie erwarten. Auch den Radspaß zum reinen Genuss zu machen, an dem sich all Ihre Sinne erfreuen, ist Ehrensache.

### ~ DER FLUSS, DER BEWEGT ~

Durch die Regionen führen der **beliebte Donauradweg**, aber auch Mountainbike-Trails. Ebenfalls bei den Bikern ganz groß im (An-)kommen ist die Weinsteintour, die mit Routen durch die Weinberge sowohl das Auge als auch den Bauch und die Waden erfreuen.

Begeisterung lösen nicht nur die Infrastruktur und das actionreiche Angebot aus, sondern vor allem die Vielfalt. Weniger anstrengend, doch bewegend sind die Fahrten mit E-Bikes und Segways durch das wunderschöne **Naturjuwel entlang der Donau**, die von Naturliebhabern und Outdoorhungrigen mit dem umfangreichen Angebot an Lade- und Verleihstellen besonders gerne angenommen werden.

[www.donau.com/donauradweg](http://www.donau.com/donauradweg)



### Radeln für Kids

Leichte Strecken zum Entdecken  
finden Sie auf

[www.niederoesterreich.at/  
radeln-fuer-kids](http://www.niederoesterreich.at/radeln-fuer-kids)

### Donau-Bike- Event

Das alljährliche Radspektakel  
im Nibelungengau

[www.kleinpoechlarn.at/  
de/Donau-Bike-Event](http://www.kleinpoechlarn.at/de/Donau-Bike-Event)

### Österreichs 1. Bienenpark

direkt am Donauradweg  
in Klein-Pöchlarn

[www.bee-support.at/  
bienenpark](http://www.bee-support.at/bienenpark)

## ~ DER DONAURADWEG IN NIEDERÖSTERREICH ~

Der Donauradweg ist zurecht einer der bekanntesten Fernradwege Europas, weil man auf ihm die Idylle der Landschaft wie kaum sonst wo genießen kann – insbesondere die zahlreichen Rastplätze für genussreiche Verschnaufpausen im niederösterreichischen Teil des Weges.



**Der Donauradweg** zählt zu den beliebtesten Strecken Europas in Sachen Radurlaub und durch eines der wohl charmantesten Naturjuwelen verläuft der niederösterreichische Abschnitt auf 260 bezaubernden Kilometern. So reich wie das fluoreszierende Licht der Sonnenstrahlen an der Donauoberfläche, ist

auch die Vielfalt der teilweise unberührten Landschaft selbst. Tausende Obstbäume säumen ein duftendes und reines Landschaftsbild. Das Verwöhnprogramm für den Kunst- und Kulturgenuß wartet im Kremstal wie im Nibelungengau mit Schätzen aus Geschichte und Tradition auf. Die folgenden beiden Touren-Bespiele – einmal am Südufer und einmal am Nordufer entlang – können natürlich auch in die jeweils andere Richtung gefahren werden, ganz wie es Ihnen gefällt bzw. ins Programm passt.

### Donauradweg-Etappe 4/5: Am Südufer der Donau entlang von Ybbs nach Mautern

Was würde sich als Vorbereitung oder Auftakt für eine Tagestour besser anbieten, als ein Besuch im Fahrradmuseum in der kleinen Stadt **Ybbs**. Wenn Sie von hier aus die Donau in Flussrichtung auf der rechten Seite (Südufer) durch den Nibelungengau entlang radeln, erreichen Sie die »Nibelungenstadt« **Pöchlarn**, mit dem Geburtshaus des Malers Oskar Kokoschka. Und weniger als eine Stunde später sind Sie



© NÖW / Stefan Fürbauer



© Andreas Hofer

dann in **Melk** angelangt, dem »Tor zur Wachau«, mit dem berühmten Benediktinerstift. Weiter geht es am südlichen Donauufer in die grandiose Landschaft des Weltkulturerbes Wachau, vorbei an der Burgruine **Aggstein** aus dem 12. Jahrhundert, vorbei an kleinen Orten mit pittoresken alten Bauern- und Hauerhäusern und bezaubernden Kirchen, bis Sie gemächlich nach **Mautern** gelangen.

#### Donauradweg-Etappe 4/5: Am Nordufer retour von Krems nach Persenbeug

Auch beim Startpunkt dieses Tour-Beispiels in Krems sollten Sie einige kulturelle Attraktionen wie die Kunsthalle, das Karikaturmuseum und die Landesgalerie Niederösterreich nicht versäumen. Wenn Sie dann losradeln, erwartet Sie bald die aussichtsreiche Burgruine **Dürnstein**, auf der einst König Richard Löwenherz gefangen gehalten wurde, weiters kunstvolle

Trachten-Goldhauben im Wachaumuseum in der nächsten Gemeinde **Weißkirchen**, sowie das Schifffahrtsmuseum in **Spitz** oder die archäologisch berühmte »**Venus von Willendorf**« im gleichnamigen kleinen Ort. Von **Aggsbach Markt** aus hat man einen tollen Blick auf die Burgruine Aggstein am Südufer. In **Emmersdorf** kann man über die Donaubrücke einen Abstecher zu den Sehenswürdigkeiten von Melk am Südufer machen oder Sie radeln weiter über **Maria Taferl** – mit einem der prächtigsten Ausblicke auf das Donautal von der berühmten Wallfahrtskirche aus – bis nach **Persenbeug** (gegenüber von Ybbs), wo man eines der bekanntesten österreichischen Donaukraftwerke im Zuge einer Führung (Vor Anmeldung) bestaunen kann.

**i** [www.donau.com/donausradweg](http://www.donau.com/donausradweg)



*Alle*  
**17**  
*Donauradweg-*  
*Etappen*

*als GPS Track*  
*auf [www.donau.com/donausradweg](http://www.donau.com/donausradweg)*

**Unser TIPP**

## ~ AUF EXPEDITION IN UMLIEGENDEN TÄLERN ~

Auch abseits des Donauradweges gibt es im Umland viel zu entdecken. Die Touren der Seitentäler lassen sich perfekt kombinieren und bringen noch mehr Abwechslung: Vom Westen ausgehend, mit Start in Ybbs, verläuft die familienfreundliche Strecke des **Ybbstalradweges** (107 km) mit ihrem rund 55 Kilometer langen Herzstück zwischen Waidhofen an der Ybbs und Lunz am See. Weiter östlich, in Pöchlarn, beginnt der **Erlauftraleweg**, auf dem man von der Mündung der Erlauf bis zum Fuß des Ötchers sportliche 70 Kilometer vor sich und den imposanten Vaterberg stets im Blick hat. Von Melk aus sind sowohl die **Melktal-Radrouten** als auch der **Mostviertler Pielachtalradweg** (57 km)

an den Donauradweg angebunden. Mit Start in Spitz erkundet man auf der **Ausflugsradroute Südliches Waldviertel** nach Yspersdorf auf rund 57 Kilometern in und durch die namensgebende Region einige geologische Highlights. In Palt (nahe Furth bei Göttweig) gibt es von der Donau aus Anschluss an die **Fladnitztal-Radrouten** (26,5 km), die sich gut mit einer Wanderung zu den Mammutbäumen kombinieren lässt. Und ab Traismauer erwartet Sie auf dem **Traisentaler Radweg** (111 km) durch St. Pölten, Lilienfeld und St. Aegyd Sehens- und Kostenswertes – wie zum Beispiel der Traisentaler Hofkas oder das berühmte Lilienfelder Voralpen-Wild. Radtouren also für jeden Geschmack!

## ~ EXKLUSIV FÜR ALLE PEDALRITTER ~

Sind Sie auf der Suche nach einem geeigneten Gefährt für den Ausflug in die Region, dann muss es nicht unbedingt das eigene Rad sein: Denn mit dem Fahrradverleihsystem **nextbike** können Sie rund um die Uhr im Internet (oder auch via Telefon) Ihr Leihrad buchen. Dieses kann man an jeder beliebigen Verleihstation entnehmen und bringt es an der gleichen oder einer anderen nextbike-Station retour.

📍 [www.nextbike.at/de/niederoesterreich](http://www.nextbike.at/de/niederoesterreich)

Ein weiterer guter Beitrag zum Klimaschutz sind **E-Fahrräder und Segways**, die besonders weniger ausdauernden Sportsfreunden eine tolle Alternative bieten. Vor allem in Anbetracht der vielen kulturellen Schätze und Sehenswürdigkeiten versteht

man, weshalb sie sich bei längeren und anspruchsvolleren Strecken immer größerer Beliebtheit erfreuen. | 📍 [www.wachau.at/e-mobil](http://www.wachau.at/e-mobil)

Selbstverständlich können bei zahlreichen Betrieben und Beherbergern der Region auch klassische Fahrräder ausgeliehen werden.

📍 [www.donau.com/donauradweg](http://www.donau.com/donauradweg)

Der Fahrspaß steht auch bei den **Bett+Bike-Betrieben** ganz oben auf der Liste – samt allem, was das Fahrradurlauberherz so begehrt. Sie sind speziell auf die Bedürfnisse von Radfahrern eingestellt und erfüllen eine Vielzahl an Qualitätsmerkmalen, die den Genuss am Rad noch sorgenfreier gestalten.

📍 [www.donau.com/bett-bike](http://www.donau.com/bett-bike)



## ~ BERG- UND TALFAHRTEN FÜR ERFAHREN(D)E ~

Sie können auf dem Donauradweg gemütlich in die Pedale treten und die wunderbare Flusslandschaft an beiden Donaufern nach Herzenslust genießen... Wenn Ihnen aber eher nach Schweiß und Adrenalin zumute ist, dann sollten Sie unsere Mountainbikestrecken erkunden.

Den **Mountainbike-Genuss** machen zahlreiche Trails, eine tolle Infrastruktur und nicht zuletzt die prachtvolle Natur perfekt und unsere Routen gelten mittlerweile als Geheimtipp unter Mountainbike-Enthusiasten. Mit der **Trailarea Göttweig**, den Mountainbike-Touren in – und vor allem um – Persenbeug-Gottsdorf, zahlreichen Flow- und

Funlines sowie herausfordernden Aufstiegen und Abfahrten können endlos viele Strecken erkundet werden. Ein besonderes Highlight ist die 40 km lange **Weinsteintour** mit Start- und Endpunkt am Mühldorfer Hauptplatz. Egal, ob Sie vom Duft der regionalen Schmankerln entlang des Weges angetrieben werden, oder die schimmernden Weinreben im Morgentau Ihr Antrieb sind – so einfach lassen sich Naturgenuss und individueller Fahrradspaß kombinieren!

📍 [www.trailwerk.at](http://www.trailwerk.at)

📍 [www.weinsteintour.at](http://www.weinsteintour.at)

📍 [www.persenbeug-gottsdorf.at](http://www.persenbeug-gottsdorf.at)

## ~ KOLLEKTIV AKTIV AM RAD ~



© sportgraf.com

Seit über 20 Jahren locken die **Wachauer Radtage** unzählige Liebhaber dieser Sportart in die Region. Neben der sportlichen Erfahrung der 25 Rad-Kilometer erfreut man sich mit Gleichgesinnten an der einmaligen Naturkulisse. Von Mautern ausgehend kann man unterschiedliche Strecken und Schwierigkeitsgrade wählen, womit für jede/n das Richtige dabei ist, egal ob Genuss-Strampler oder Wadl-König/in. Ein Highlight nicht nur für Rad-Nostalgiker ist die **Vintage-Tour** mit historischen Rennrädern (ohne Zeitnehmung), wo man gemeinsam mit Radlegenden aus vergangenen Rennrad-Epochen eine attraktive Vintage-Strecke erkundet – vorbei an Weinbergen und historischen Sehenswürdigkeiten der Wachau und des Traisentals.

**i** [www.wachauer-radtage.at](http://www.wachauer-radtage.at)

Das **Donau-Bike-Event im Nibelungengau** führt über 40 Kilometer durch sechs Gemeinden, die auf ihre spezielle Art und Weise mit regionalen Köstlichkeiten, Spaß für Kinder und allerlei Unterhaltung sowie nützlichen Tourismus-Informationen aufwarten: Persenbeug-Gottsdorf, Marbach, Klein-Pöchlarn, Pöchlarn, Krummfußbaum und Ybbs. Sowohl die Startgemeinde als auch die Fahrtrichtung des Rundkurses sind beliebig wählbar – es gibt überall eine Stempelstelle für das Gewinnspiel. Die Termine finden Sie zeitgerecht auf den Webseiten der teilnehmenden Gemeinden oder im Niederösterreich-Veranstaltungskalender. | **i** [veranstaltungen.niederosterreich.at](http://veranstaltungen.niederosterreich.at)

## ~ ENTSCHEUNIGT DAS UFER WECHSELN ~

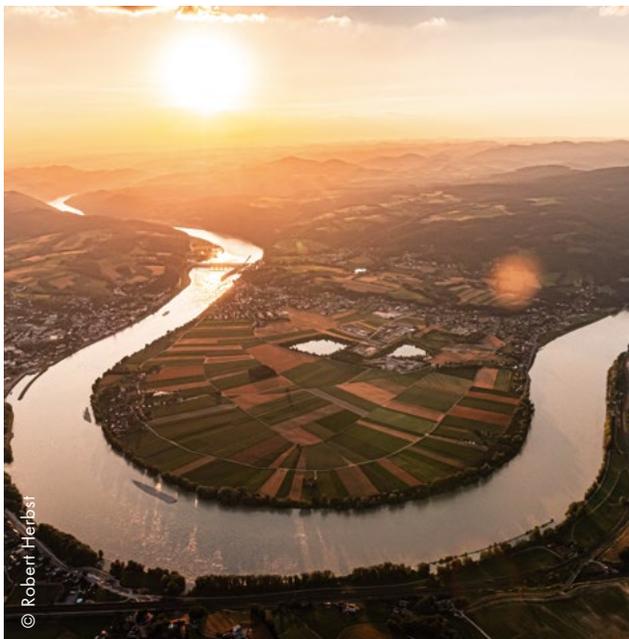


© Andreas Hofer

Mit der **Rollfähre** kommen Sie samt Rad ganz leicht von einem Donau-Ufer an das andere.

Je nach Destination stehen Ihnen die **Rollfähre Weißenkirchen-St. Lorenz**, die **Rollfähre Spitz-Arnsdorf** sowie die **Motorfähre Dürnstein-Rossatz** zur Verfügung. Bei einer Überfahrt können Sie während Ihrer sportlichen Tour den wohligen Wind in den Haaren spüren, die Weinberge an sich vorbeiziehen lassen und dennoch Ihren Beinen die wohlverdiente Entspannung gönnen. Wer radelt, darf auch rasten.

**i** [www.wachau.at/schifffahrt](http://www.wachau.at/schifffahrt)



# Vom Donauufer ablegen & zurücklehnen.

## ~ AUF SANFTEN WELLEN ~

»... gleiten wir leis dahin...« – wie zutreffend ist der Einstieg von Lewis Carrolls »Alice im Wunderland« für die Idylle und goldene Pracht des Naturjuwels, das wir Ihnen im Folgenden näher bringen möchten.

Landschaftlich geprägt durch außergewöhnliche Schönheit, sind auch Wassersport- und Schifffahrts-tradition historisch auf der Donau gewachsen und bieten vielfältige Abwechslung für Groß und Klein. Aber nichts geht natürlich über die eigene Erfahrung: Ob Gruppen-, Genussreise oder Familienabenteuer – für verwöhnende **Glücksmomente auf dem Schiff** wird gesorgt.

## ~ FLUSSGENUSS FÜR JEDEN GESCHMACK ~

Eine Schifffahrt auf der Donau gehört zu den Dingen, die man unbedingt erlebt haben muss! Wenn Sie das bezaubernde Flusstal zwischen sonnenverwöhnten Steinterrassen, majestätischen Prachtbauten und verschlafenen Schönheiten alter Burgruinen mit einem Schiff befahren, werden Sie vielleicht an diese ersten Zeilen denken und womöglich sogar insgeheim Ausschau nach einem weißen Hasen mit Taschenuhr halten. Hier wo die Zeit so majestätisch und elegant dahinfließt, wie der mächtige Donaustrom im lieblichen Sonnenuntergang.

 [www.wachau.at/schifffahrt](http://www.wachau.at/schifffahrt)



*Besucherkraftwerk*

# Ybbs

*das älteste  
Donaukraftwerk  
Österreichs*

[www.kraftwerksfuehrungen.at](http://www.kraftwerksfuehrungen.at)

*Bestaunen Sie  
wechselnde  
Sonderausstellungen im  
Schifffahrts-  
museum  
Spitz*

[www.schifffahrtsmuseum-spitz.at](http://www.schifffahrtsmuseum-spitz.at)

# Donau- limes

*Ein Fluss als römische  
Reichsgrenze & seit jeher  
wichtige Handelsverbindung*

[www.donau-limes.at](http://www.donau-limes.at)



© Robert Herbst

## ~ GENUSS AM FLUSS ~

Eine Schifffahrt auf der Donau ist ein außergewöhnliches Erlebnis, bei dem man durch die beeindruckende Weltkulturerbelandschaft Wachau gleitet. Die imposanten Dampfer bieten dabei herrliche Ausblicke auf beide Ufer des Flusses.



© D.D.S.G. Blue Danube/Wöckinger

Ganz gleich, wie und wo man die Region zwischen Nibelungengau, Kremstal und der Wachau betritt, durchwandert oder befährt... durch die pittoreske Landschaft wird man sich fast wie in ein Märchen versetzt fühlen. Die Fahrt auf der Donau ist ein Erlebnis für alle Sinne. Dafür sorgen unter anderem die ehrwürdigen Donauschiffe der  **BRANDNER Schifffahrt** und der **DDSG Blue Danube** mit ihren Ausflugsfahrten und den vielfältigen, besonderen Themenfahrten – inklusive Fahrrad-Mitnahme.

Mit regionalen Köstlichkeiten aus der Bordküche und herrlichen Tropfen aus der Region kommen Sie aus dem Genießen, Schauen und Staunen bestimmt nicht heraus und die sanft dahingleitenden Stunden auf der Donau werden wie im Flug vergehen.

 [www.brandner.at](http://www.brandner.at)

 [www.ddsg-blue-danube.at](http://www.ddsg-blue-danube.at)

## ~ MIT DER ZILLE HAUTNAH AM WASSER ~

Genuss und das geschichtsträchtige Ambiente der drei Regionen fließen mit der Donau um die Wette. Am Donau-Fluss laden Ausflugsschiffe, aber auch Zillen oder Fähren zu vielfältigen Wassererlebnissen. | [www.wachau.at/schifffahrt](http://www.wachau.at/schifffahrt)



Historisch und abenteuerlich wird es bei einer **Naufahrt**. Dabei erkunden Sie nicht nur Kultur-elles und Geschichtliches über die Gegenden ab Emmersdorf bzw. Melk, sondern spüren die einzigartige Atmosphäre in den zehn Meter messenden Holzzillen stromabwärts mit jeder Welle. Wildromantisch und traditionell sind die geführten Touren einiger Bootsbesitzer, die authentisch und liebenswert die Begeisterung für ihre Heimat vermitteln. Eine sportlichere Variante der Fortbewegung bieten diverse **Zillenfahrten**.

Eher ruhig und weniger bekannt ist die **Fahrt mit der Fähre**, die entschleunigt und zum Innehalten Lust macht. Wer das Wasser in einer privaten Gruppe auf dem Boot erleben möchte oder lediglich eine Überfahrt zwischen Spitz und Krems benötigt,

kann bis zu zwei Stunden vorher beim **Donau-Taxi Wachau** die Abholung bestellen. Und wenn dann nicht nur die Donau, sondern auch feiner Wein fließt, wird der Heimweg mit einer nächtlichen Sonderfahrt in einem Charter-Boot oder Donau-Taxi zum krönenden Abschluss.

Schiffs- und Weingenuss verbinden diverse **Riedenfahrten** samt Weinverkostungen an Bord. Gleichermaßen haben Sie die Möglichkeit, die bekanntesten Rieden vom Schiff aus kennenzulernen. Sowohl die Lage als auch den besonderen Geschmack, der den hier beheimateten Tropfen ihren namhaften Ruf beschert hat. Selbstverständlich werden Sie dabei fachkundig geleitet, damit Ihnen auch keine Facette entgeht – weder dem Auge, noch dem Gemüt oder dem Gaumen.



*Die Donau auf  
Zillen &  
Motorbooten  
hautnah erleben*

[www.wachau.at/schifffahrt](http://www.wachau.at/schifffahrt)



© Robert Herbst



© Gregor Wimmer



© Klaus Engelmayr

## ~ ACTIONREICH AM STARKEN DONAUSTROM ~

Die Wasserspaßprogramme des Kremstals, des Nibelungengaus und der Wachau bieten eine etwas andere Art, über das Blau zu gleiten.

Der Familienklassiker schlechthin lässt sich vom Tretbootverleih des **Freizeitzentrums Weitenegg** aus starten. Beim intimen Familienausflug zeigen sich viele malerische Seiten des Donauflusses.

Was gefällt und vor allem wo Sie sich aufhalten, ist dabei ganz Ihrem Geschmack überlassen. Ebenso wie die Wahl des richtigen Weines zum ausgiebigen Picknick, das Sie sich bei dieser Gelegenheit nicht entgehen lassen sollten. Selbstverständlich erleichtern unsere Winzer die Auswahl gerne und stehen mit fachkundigem Rat und bester Auslese zur Seite.

**i** [www.leiben.gv.at](http://www.leiben.gv.at)

Sportlich geht's bei **Kanu Wachau** zu: Hier kann man sich ein Kanu für eine Fahrt durch die Weltkulturerberegion leihen oder mit dem Stand Up Paddle-Bord eine Flusstour machen.

**i** [www.kanu-wachau.at](http://www.kanu-wachau.at)

Wenn es richtig heiß ist, sorgt das kühle Nass der **Naturbadestrände an der Donau** für willkommene Erfrischung.

Vom feinen Sandstrand in Weißenkirchen oder Luberegg bis hin zu idyllischen Schotterbänken ist für jeden Geschmack etwas dabei.

**i** [www.wachau.at/baden](http://www.wachau.at/baden)



© Klaus Engelmayr



© Daniela Matejschek

## ~ ATEMBERAUBEND NAH AM WASSER GEBAUT ~

»Feuer Frei« seit 1604 – vom Sonnenkult zum stimmungsvollen Fest!  
Kaum anderswo wurde dieser Brauch so behutsam gepflegt und erhalten.

Romantische Lichter und Fackeln in den Weinbergen, viele Sonnwendfeuer auf beiden Donaufern und fantasievolle Feuerwerke sind die Zutaten für ein besonders stimmungsvolles Erlebnis – die **Sonnwendfeiern** im Nibelungengau und in der Wachau, vor allem vom Schiff aus – alljährlich um den 20. Juni.

Die Bewohner der Orte an den Donaufern im Nibelungengau und in der Wachau freuen sich, dieses traditionsreiche Fest zusammen mit den Einheimischen und den neugierigen Besuchern jährlich aufs Köstlichste zu zelebrieren zu dürfen. Den Feuerzauber im Nibelungengau sollte man ebenso gesehen haben, wie die faszinierenden Feuer der Wachau. Wenn die pittoresken Wachauer Weinberge von flackernden Feuern romantisch beleuchtet werden und die Donau dabei errötet, bedeckt mit tausenden

schwimmenden Lichtern, sollten Sie hautnah dabei sein, um diese einzigartige Stimmung einzufangen. Zum Schwärmen bringen ebenso die virtuoson Feuerspektakel und eindrucksvollen Feuerwerke, die Sie im Kremstal und Nibelungengau bestaunen können. Unterschiedlichste Events und Vielfalt für alle Sinne machen die Sonnenwende zum Highlight, das für viele ab dem ersten Besuch zum Pflichttermin wird. Besonders schön lassen sich die Sonnwendfeiern vom Schiff aus erleben. Auch hier werden spezielle Fahrten unterschiedlichster Unternehmen angeboten, die Ihnen atemberaubende Stunden beschern möchten. Die Sonnwendfahrt mit dem Donaudampfschiff ist dabei eines der eindrucksvollsten Highlights.

Alle Informationen zu den Veranstaltungen in den Orten und alle Angebote der Schifffahrtsunternehmen finden Sie auf [www.sonnenwende.at](http://www.sonnenwende.at)



### Wachauer Lichtspiele zur Sonnenwende

Einmal die einzigartige Kulturlandschaft der Wachau mit ihren pittoresken Ufern, Ruinen, Kirchen und Ortschaften in magische Lichtspiele getaucht zu erleben, ist ein atemberaubendes Ereignis, welches Sie sich nicht entgehen lassen sollten.



### Alljährlicher Feuerzauber im Nibelungengau

Atemberaubende Feuerzaubereien und tausende treibende Lichter tauchen die von Fackeln erleuchteten Donaufer und Landschaften von Ybbs an der Donau bis Leiben alljährlich zur Sonnenwende im Juni in ein wahrlich magisches Licht.



### In Krems ablegen und sich verzaubern lassen

Am schönsten lassen sich die Sonnwendfeuer vom Schiff aus genießen! Zahlreiche traditionelle Sonnwend-Sonderfahrten starten an der Schiffsanlegestelle in Krems, um Ihnen einen wahrlich zauberhaften Abend zu bereiten.

## ~ DIE GEMEINDEN IM ÜBERBLICK ~

Jede der 29 Gemeinden der Region Wachau–Nibelungengau–Kremstal hat ihre Besonderheiten und Sehenswürdigkeiten, die einen Besuch wert sind. Doch erst die gewachsene kulturelle und landschaftliche Verbundenheit machen aus den vielen einzelnen Kulturschätzen, aus den sonnenverwöhnten Weingebieten und nicht zuletzt aus dem bezaubernden Flusstal ein Gesamtkunstwerk von Weltrang. Schauen Sie sich das (alles) an! |  [www.wachau.at/orte](http://www.wachau.at/orte)



© Lachlan Blair

### Aggsbach

Direkt beim Fundort der berühmten Kalksteinfigur aus der Steinzeit kann man im »Venusium« trefflich dem mutmaßlichen Schönheitsideal einer ganzen Epoche der Menschheitsgeschichte nachspüren.

3641 Aggsbach, Nr. 48

Tel +43 2712 214 |  [www.aggsbach.gv.at](http://www.aggsbach.gv.at)

### Artstetten-Pöbring

Auf imperiale Spuren begibt man sich in Artstetten-Pöbring, wo das einstige Habsburger-Schloss die Landschaft märchenhaft prägt. Der 4 Kilometer lange Glücksweg bietet sich an, die idyllische Natur zu entdecken.



© D. Mayerhofer

3661 Artstetten-Pöbring, Schlossstraße 1

Tel +43 7413 8235 |  [www.artstetten.at](http://www.artstetten.at)



© Daniela Matejschek

### Bergern im Dunkelsteinerwald

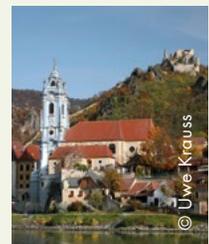
Ein Glanzlicht des Wachauer Südufers mit dem kulturellen Wallfahrts-Highlight Maria Langegg und der schönsten Aussicht des Weltkulturerbes, der Ferdinand-Warte.

3512 Unterbergern Nr. 29 | Tel +43 2714 7220

 [www.bergern-dunkelsteinerwald.at](http://www.bergern-dunkelsteinerwald.at)

### Dürnstein

Dürnstein mit seinen Winzerorten Ober- und Unterloiben gilt als einer der romantischsten Orte entlang der Donau. Stift mit prunkvoller Barockkirche, Schloss und Ruine sind nur einige zu entdeckende Highlights.



© Ulve Krauss

3601 Dürnstein, Nr. 25

Tel +43 2711 219 |  [www.duernstein.at](http://www.duernstein.at)



© Lachlan Blair

### Emmersdorf an der Donau

Direkt am Donaustrom, gegenüber des imposanten Benediktinerstiftes Melk gelegen, wird Emmersdorf an der Donau auch »das westliche Tor zur Wachau« genannt.

3644 Emmersdorf an der Donau, Nr. 22

Tel +43 2752 71469 |  [www.emmersdorf.gv.at](http://www.emmersdorf.gv.at)

### Erlauf

Die »Friedensgemeinde Erlauf« markierte 1945 das Ende des zweiten Weltkrieges für Österreich. Im ganzen Ort ist dieses geschichtsträchtige Ereignis noch heute erfahr- und erlebbar.



© Klaus Engelmayr

3253 Erlauf, Melker Straße 1

Tel +43 2757 6221 |  [www.erlauf.at](http://www.erlauf.at)



© Robert Herbst

### Furth bei Göttweig

Vom Berg grüßt Stift Göttweig die Further Gäste, die entlang der Fladnitz und in der umliegenden Weingartenlandschaft viele schöne Momente genießen können.

3511 Furth bei Göttweig, Obere Landstraße 65  
**Tel** +43 2732 84622-0 | **i** [www.furth.at](http://www.furth.at)

### Gedersdorf

Das malerische Gedersdorf liegt 5 Kilometer östlich von Krems, nahe dem Weltkulturerbe Wachau. Die Grenze im Norden bilden die Lössterrassen, im Osten der Kamp und im Süden die Donau.

3494 Theiß, Obere Hauptstraße 1  
**Tel** +43 2735 3316 | **i** [www.gedersdorf.at](http://www.gedersdorf.at)



© Doris Schwarzkopf



© Klaus Engelmayer

### Klein-Pöchlarn

Am nördlichen Donauufer, im Herzen des idyllischen Nibelungengaus direkt gegenüber von Pöchlarn, liegt Klein-Pöchlarn. Verbunden sind die beiden Orte durch eine Donaubrücke mit separatem Radstreifen.

3660 Klein-Pöchlarn, Artstettner Straße 7  
**Tel** +43 7413 8300 | **i** [www.kleinpoechlarn.at](http://www.kleinpoechlarn.at)

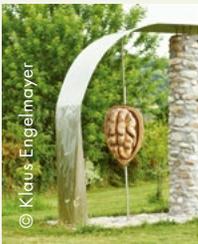
### Krems an der Donau

Eine trendige Bar- und Cafékultur und zeitgenössische Top-Kunst inmitten von pittoresken Gemäuern, Kunstschätzen und Weinerlebnissen – die größte Stadt der Wachau wird zum vielfältigen Wow-Faktor jeder Reise.

3500 Krems an der Donau, Körnermarkt 14  
**Tel** +43 2732 82676 | **i** [www.krems.info](http://www.krems.info)



© Robert Herbst



© Klaus Engelmayer

### Krummnußbaum

Einst nannten die Donauschiffer die damals namenlose Siedlung »beim krummen Nussbam« (bei den krummen Nußbäumen). Noch heute charakterisiert die Walnuss das Leben dieser gemütlichen Ortschaft.

3375 Krummnußbaum, Rathausstraße 8  
**Tel** +43 2757 2403 | **i** [www.krummnussbaum.at](http://www.krummnussbaum.at)

### Leiben

Eingebettet in eine sanfte, wildromantische Landschaft mit aussichtsreichen Wanderwegen, überragt nur das Europaschloss Leiben diesen malerischen Ort voller Geschichte und Geschichten.

3652 Leiben, Hauptstraße 34  
**Tel** +43 2752 70042 | **i** [www.leiben.gv.at](http://www.leiben.gv.at)



© Robert Herbst



© Klaus Engelmayer

### Marbach an der Donau

Am westlichen Tor zur Wachau, zwischen Wald- und Mostviertel gelegen, sorgen steile Felsen, reizvolle Bauwerke, der ruhige Donaustrom und die unberührte Natur für ein besonderes Flair.

3671 Marbach an der Donau, Marktstraße 28  
**Tel** +43 7413 7045 | **i** [www.marbach-donau.gv.at](http://www.marbach-donau.gv.at)

### Maria Laach am Jauerling

Mit der spätgotischen Wallfahrtskirche und dem Gnadenbild »Maria Sechsfinger« ist Maria Laach seit jeher ein bekannter Wallfahrtsort und Ziel zahlreicher Pilger.

3643 Maria Laach am Jauerling, Nr. 22  
**Tel** +43 2712 8222 | **i** [www.marialaach.at](http://www.marialaach.at)



© Tachlan Blair



© Klaus Engelmayer

### Maria Taferl

Ein Hochgenuss: Niederösterreichs bedeutendster und Österreichs zweitgrößter Wallfahrtsort, gelegen in klimatisch günstiger Höhenlage, hoch über dem Donautal und abseits von Lärm und Verkehr.

3672 Maria Taferl 35

Tel +43 7413 7040 | [www.mariataferl.at](http://www.mariataferl.at)

### Mautern an der Donau

Auf den Mauern des ehemaligen Kastell Favianis begrüßt Sie die Römerstadt in der Wachau, wo 2.000 Jahre Geschichte – meist mit feinsten Tropfen an Bord – den Donaulimes hinunterfließen.



© Daniela Woiwiesche

3512 Mautern, Rathausplatz 1

Tel +43 2732 83 151 | [www.mautern-donau.gv.at](http://www.mautern-donau.gv.at)



© Franz Gleiss

### Melk

Mehr als 1.000 Jahre Geschichte lassen sich in der UNESCO-Weltkulturerbe-Stadt Melk in den pittoresken Gassen und Plätzen der Altstadt erleben. Besonderes Highlight ist ein Besuch im Benediktinerstift Melk.

3390 Melk, Kremser Straße 5

Tel +43 2752 51160 | [www.stadt-melk.at](http://www.stadt-melk.at)

### Mühldorf

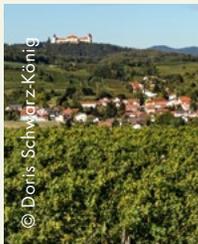
Dort, wo sich die Ausläufer der dunklen Wälder des Waldviertels mit der sonnigen, stimmungsvollen Landschaft der Wachau verbinden, entfaltet Mühldorf seinen ganz besonderen Reiz.



© Donau-Niederösterreich

3622 Mühldorf, Markt 13

Tel +43 2713 8230 | [www.muehldorf-wachau.at](http://www.muehldorf-wachau.at)



© Doris Schwarz-König

### Paudorf

Mit dem Hellerhof als Schauplatz der Oper »Der Evangelimann« von Wilhelm Kienzl sowie dem größten geschlossenen Bestand von Mammutbäumen in Europa hat Paudorf einige Highlights zu bieten.

3508 Paudorf, Kremser Straße 185

Tel +43 2736 6575 | [www.paudorf.at](http://www.paudorf.at)

### Persenbeug-Gottsdorf

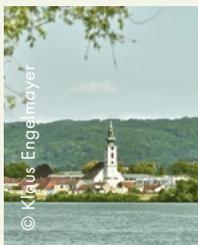
Am Eingang zum Nibelungengau gelegen, prägen viele alte Bürgerhäuser mit wunderschönen Fassaden das Ortsbild, und werden nur vom malerischen Schloss Persenbeug (Geburtsstätte Kaiser Karl I.) überragt.



© Klaus Engelmayer

3680 Persenbeug, Rathauspl. 1 | Tel +43 7412 52206

[www.persenbeug-gottsdorf.gv.at](http://www.persenbeug-gottsdorf.gv.at)



© Klaus Engelmayer

### Pöchlarn

Am Ende des Nibelungengaus liegt direkt an der Donau die historische Nibelungenstadt Pöchlarn. Das Oskar Kokoschka Geburtshaus, das Römermuseum und das Tischlereimuseum laden zum Kulturgenuss ein.

3380 Pöchlarn, Kirchenplatz 1

Tel +43 2757 2310 | [www.poechlarn.at](http://www.poechlarn.at)

### Rohrendorf bei Krems

Der Vorgarten zur Wachau. Seit mehr als 1.000 Jahren wird hier Weinbau betrieben und auch die erste Hochkultur des Weinbaupioniers Dr. Lenz Moser ist in dieser ländlichen Gemeinde entstanden.



© Doris Schwarz-König

3495 Rohrendorf bei Krems, Obere Hauptstraße 6

Tel +43 2732 83850 | [www.rohrendorf.at](http://www.rohrendorf.at)



© Daniela Matjeschek

### Rossatz-Arnsdorf

So wie die Geschichte, ist auch die Natur hier in ihrer vollsten Pracht zu Hause. Nur noch die vielen liebenswerten Ortschaften und Kirchen können dem die Krone aufsetzen. Apropos, gekrönt sind viele der Weine!

3602 Rossatz Nr. 29

Tel +43 2714 6217 | [www.rossatz-arnsdorf.at](http://www.rossatz-arnsdorf.at)

### Schönbühel-Aggsbach

Die Gemeinde mit den wohl beliebtesten Foto-Hotspots der Wachau, Schloss Schönbühel und Raubritterburg Ruine Aggstein strotzen vor ganz besonderem Flair – besonders beim stimmungsvollen Burgadvent!



© Daniela Matjeschek

3642 Aggsbach-Dorf Nr. 48

Tel +43 2753 8269 | [www.aggsbach-dorf.at](http://www.aggsbach-dorf.at)



© Doris Schwarz-König

### Senftenberg

Kultur, Naturerlebnis, Gesundheits- und Sportangebote erwarten die Gäste in Senftenberg. Hoch über dem Ort thront die Burgruine, die einen einzigartigen Blick weit ins Kremstal erlaubt.

3541 Senftenberg, Neuer Markt 1

Tel +43 2719 23190 | [www.senftenberg.at](http://www.senftenberg.at)

### Spitz

Auf Wein baut man in Spitz – oder besser gesagt rund herum. Denn um den Tausendeimerberg ist der Ort mit den edlen Tropfen das Herz der Wachau mit charmanten Lesehöfen.



© Robert Herbst

3620 Spitz, Mittergasse 3a

Tel +43 2713 2363 | [www.spitz-wachau.at](http://www.spitz-wachau.at)



© Robert Herbst

### Stratzing

Auf einem malerischen Hochplateau inmitten eines Weinbaugebietes gelegen, umschließen die Wachau, das Kremstal und das Kampthal die zauberhafte Landschaft um Stratzing.

3552 Stratzing, Untere Hauptstraße 1

Tel +43 2719 8287 | [www.stratzing.at](http://www.stratzing.at)

### Weißkirchen in der Wachau

In Harmonie mit den Winzerorten Joching, Wösendorf und St. Michael bildet Weißkirchen in der Wachau die größte Weinbaugemeinde der gesamten Region.



© Robert Herbst

3610 Weißkirchen in der Wachau, Rathausplatz 32

Tel +43 2715 2232 | [www.weissenkirchen-wachau.at](http://www.weissenkirchen-wachau.at)



© Klaus Engelmayer

### Ybbs an der Donau

Das Tor zum Strudengau flussaufwärts und zum Nibelungengau flussabwärts beeindruckt durch die einzigartige Lage. Die malerische historische Altstadt ist der Donau so nahe wie keine andere österreichische Stadt.

3370 Ybbs, Hauptplatz 1

Tel +43 7412 52612 | [www.ybbs.gv.at](http://www.ybbs.gv.at)



© Klaus Engelmayer

## ~ DIE SCHÖNSTEN SEITEN DES UMLANDS ~

Blütenpracht und kulturelle Schätze laden im Umland zum süßen Ausschwärmen ein! Hier finden Sie viele neue Gründe Niederösterreichs Vielfalt emsig auszukosten.



**top** Terrakotta-Träume mit Aha-Effekt auf der Schallaburg

Innovative Vernissagen, die sich jährlich selbst übertreffen, sind der Medienliebling im ohnehin schönsten Renaissanceschloss nördlich der Alpen.

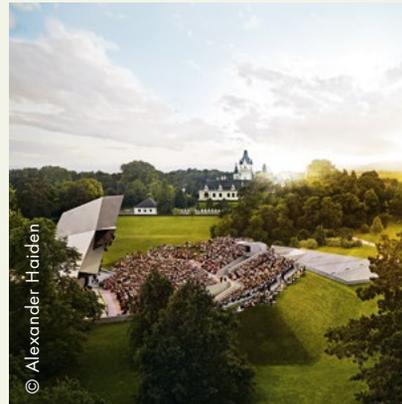
**i** [www.schallaburg.at](http://www.schallaburg.at)



Ein Stadtspaziergang durch den Kulturbezirk St. Pölten

Architektonische Gegensätze von Barock über Jugendstil bis hin zur Moderne werden vom Museum Niederösterreich komplettiert.

**i** [www.museumnoe.at](http://www.museumnoe.at)



Schloss Grafenegg – Klang trifft Kulisse

Inmitten des romantischen Schlossparks von Grafenegg befindet sich mit dem Wolkenturm eine der akustisch besten Freiluftbühnen der Welt.

**i** [www.grafenegg.com](http://www.grafenegg.com)



Die Gärten Niederösterreichs laden zum Verweilen ein

Vom idyllischen Kräutergarten bis zum imperialen Schlosspark – für Gartenliebhaber und Fans von alten Kulturpflanzen werden alle Träume wahr.

**i** [www.diegaerten.at](http://www.diegaerten.at)



LOISIUM WeinWelt & Vinothek

Das LOISIUM entführt Sie in die Welt des Weines und auf eine Entdeckungsreise für alle Sinne – inklusive Vinothek mit über 200 niederösterreichischen Weinen.

**i** [www.loisium.com/weinwelt](http://www.loisium.com/weinwelt)



**top** DIE GARTENTULLN – Natur im Garten Erlebniswelt

Europas erste und einzige ökologische Gartenschau mit über 60 Schaugärten Abenteuer- und Naturspielplatz, Baumwipfelweg, Wasserpark und Pflanzenverkauf.

**i** [www.diegartentulln.at](http://www.diegartentulln.at)

## ~ AUF ERFAHRENE WEGEN ~

Ob mit Auto, per Rad, mit Bahn, Bus, Schiff oder zu Fuß: Jede Art der Fortbewegung hat ihren Reiz und wird Sie zum Ziel führen: Begeisterung, Entspannung, Erholung.

### ~ ANREISE MIT DEM AUTO ~

**Von Wien kommend:** S5 bis Krems bzw. über die B3 weiter Richtung Melk

**Von St. Pölten kommend:** S33 bis Krems bzw. über die B3 weiter Richtung Melk

**Von Linz kommend:** A1 bis Melk, anschließend über die B3 Richtung Krems, oder A1 bis St. Pölten und anschließend S33 bis Krems bzw. über die B3 weiter Richtung Melk

**Von Graz kommend:** A2 Richtung Wien, anschließend A21 Richtung St. Pölten und weiter über die S33 bis Krems

### ~ ANREISE MIT DEM ZUG ~

Mit der Bahn in die Wachau: von Wien nach Krems mit der S40 (Franz-Josefs-Bahn) oder Melk (Strecke Salzburg – Wien). Die Region Nibelungengau liegt an der Westbahn-Strecke (zwischen Salzburg und Wien), Regionalzüge gibt es bis Pöchlarn und Ybbs.

Sie können Ihr **Fahrrad** in den meisten Nah- und Fernverkehrszügen transportieren. Besonders für Radfahrer, die entlang der Donau am Donauradweg von Passau nach Wien bzw. wieder retour radeln, bietet sich diese Möglichkeit an, einen Teil der Strecke oder die Heimreise entspannt mit dem Zug zurückzulegen.

**fahrplan.oebb.at** | **anachb.vor.at**



### ~ ERLEBNIS WACHAUBAHN ~

Bei einer Fahrt mit der historisch bedeutsamen Wachaubahn ergeben sich durch die kunstvolle Trassierung in erhöhter Lage tolle Ausblicke. Beim Bau der malerischen Bahnstrecke wurde übrigens 1908 die berühmte Venus von Willendorf ausgegraben. Die Bahn verkehrt zwischen Krems und Emmersdorf (gegenüber von Melk).

**www.wachaubahn.at**

### ~ BUMMELZÜGE ~

Ganz ohne Anstrengung, dafür familientauglich und mit viel Information tuckert der Krems-Wachau-Express von der Schiffsanlegestelle Krems durch die autofreie Fußgängerzone bis zur Kunstmeile. In Dürnstein liegen neben der Altstadt die Weinberge bis Loiben an der Strecke. | **www.bummelzugwachau.com**

### ~ BUSVERBINDUNGEN ~

Von den Bahnhöfen Krems und Melk sind beide Donauufer mit zwei Buslinien durchgehend erschlossen, das Südufer im Zweistundentakt (Linie 702), das Nordufer im Stundentakt (Linie 715). Angebunden ist auch der Spitzer Graben bis Mühldorf (Linie 718). Nach Maria Laach und in den Naturpark Jauerling (Bus WL7) oder zum Stift Göttweig (Bus WL4) verkehren von Ostern bis 26. Oktober an den Wochenenden Rufbusse (bereits ab 1 Fahrgast).

**www.vor.at**

### ~ SCHIFFFAHRT ~

Auf Bahn und Bus abgestimmt sind die Anlegezeiten der zwei großen Schifffahrtslinien BRANDNER Schifffahrt und DDSG. Stopps gibt's zwischen Krems und Melk in Dürnstein, Weißenkirchen, Spitz, bei Bedarf in Aggsbach Dorf, Rossatz und an der Schiffsanlegestelle im Ortszentrum Emmersdorf.

**www.brandner.at** | **www.ddsg-blue-danube.at**

### ~ TAGESKARTE WACHAU ~

Diese ist einen Tag lang auf allen Wachaulinien (Radtramper Wachau zwischen Melk und Krems) und den Donaufähren in Dürnstein, Weißenkirchen und Spitz gültig. Erhältlich ist die Tageskarte Wachau direkt auf den Fähren, in Bussen und in den Tourismusinfostellen: Wachau Info-Center Melk und Krems, Infostellen Spitz und Emmersdorf. Weitere Informationen zu Fahrplänen, Tickets und Preisen erhalten Sie auf **www.vor.at** und bei der Hotline unter **+43 (0) 810 222324**.

Inhaber der **NÖ-Card** erhalten ein Tagesticket Wachau 1 x pro Jahr gratis und können somit 1 Tag kostenlos mit den Wachau-Bussen und Fähren fahren.

**www.niederoesterreich-card.at/**  
**a-autofrei-unterwegs-in-der-wachau**



## ~ PROSPEKTE, BERATUNG UND BUCHUNGSSERVICE ~

Donau Niederösterreich Tourismus GmbH  
 Regionalbüro Wachau-Nibelungengau-Kremstal  
 3620 Spitz/Donau, Schlossgasse 3  
**TEL** +43(0)2713-30060-60 | **E-MAIL** urlaub@donau.com  
[www.donau.com](http://www.donau.com)

## ~ BUCHEN SIE BEI UNS! ~

 [www.donau.com/schlafen](http://www.donau.com/schlafen)  
 QR-Code scannen und online Unterkünfte buchen!



## ~ UNSERE KANÄLE ~

 Die Donauregion in Niederösterreich  
 Wachau-Nibelungengau-Kremstal  
 @donauniederösterreich |  Die Donauregion in Niederösterreich

**IMPRESSUM:** Herausgeber und Verleger: Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, 3620 Spitz/Donau. Visuelles Konzept und Grafikdesign: spreit-zerdrei werbeagentur, 1030 Wien. Konzept und Text: Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, spreitzerdrei werbeagentur, 1030 Wien. Druck: sandlerprint&more, 3671 Marbach. Angegebene Preise inkl. Steuern, exkl. Nächtigungstaxe: Siehe: [www.niederösterreich.at/taxen](http://www.niederösterreich.at/taxen). Änderungen, Druckfehler, Verfügbarkeiten und Preisänderungen der Angebote sind vorbehalten. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992) und die AGBs der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH (Veranstalter, [www.donau.com/impressum](http://www.donau.com/impressum)). Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung unter <https://www.gisa.gv.at/abfrage>, GISA-Zahl:13091941. Kundengeldabsicherung gemäß österr. Pauschalreiseverordnung-PRV für die von Donau Niederösterreich Tourismus GmbH veranstalteten Reisen bei der Kremser Bank und Sparkassen AG, Ringstraße 5–7, 3500 Krems, Tel: 050100-20228, E-Mail: [info@kremserbank.at](mailto:info@kremserbank.at) (Bankgarantie Nr. 2619) unter folgenden Voraussetzungen: Anzahlung max. 20% des Reisepreises frühestens elf Monate vor Reiseende. Restzahlung frühestens 20 Tage vor Reiseantritt. Darüber hinausgehende oder vorzeitig geleistete Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden und sind auch nicht abgesichert. Abwickler: Europäische Reiseversicherung AG, Kratochwilstraße 4, A-1220 Wien, Tel: 01/50 444 00, Fax: 01/3199367-900, [info@europaeische.at](mailto:info@europaeische.at). Ansprüche sind binnen 8 Wochen ab Eintritt einer Insolvenz bei sonstigem Anspruchsverlust beim Abwickler anzumelden. Kundengeldanzahlung: Max. 20%, Restzahlung frühestens 20 Tage vor Anreise gegen Aushändigung der Reiseunterlagen. Trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr. Ausgabe 2021.